Vorarlberg
unser Land

2018

Natürliche Bevölkerungsbewegung 2017

Die Natürliche Bevölkerungsbewegung
im Jahr 2017

Amt der Vorarlberger Landesregierung
Landesstelle für Statistik

Vorarlberg
unser Land

Herausgeber und Hersteller
Amt der Vorarlberger Landesregierung
Landesstelle für Statistik
Römerstraße 15
A-6901 Bregenz
Internet: www.vorarlberg.at
E-Mail: statistik@vorarlberg.at
Telefon: +43(0)5574/511-20155 bzw. 20157
Telefax: +43(0)5574/511-920197

Redaktion
DI Egon Rücker

Inhalt
Ing. Dieter Amann
Telefon: +43(0)5574/511-20159
E-Mail: dieter.amann@vorarlberg.at

Bregenz, August 2018

DIE NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG IM JAHR 2017
INHALTSVERZEICHNIS

		Seite
1	TEXTTEIL	7
1.1	Allgemeines	7
1.2	Ergebnisse	7
1.3	Erläuterungen	12
1.4	Natürliche Bevölkerungsbewegung seit 1871 in Vorarlberg	15
1.5	Natürliche Bevölkerungsbewegung seit 1871, pro 1.000 polizeilich gemeldete Einwohner	16
1.6	Entwicklung der Geburten-, Sterbe- und Heiratsziffern in Vorarlberg (Grafik)	17
1.7	Geburten-, Sterbe- und Heiratsziffern nach Bundesländern (Grafik)	18
2	LEBENDGEBORENE	19
2.1	Entwicklung der Lebendgeborenen in Vorarlberg, 1950 bis 2017	19
2.2	Lebendgeborene nach Bundesländern, 2013 bis 2017	20
2.3	Geburtenziffer nach Bundesländern, 2013 bis 2017 (Promillesätze)	20
2.4	Geburtenziffern im internationalen Vergleich im Jahr 2016	21
2.5	Geburtenüberschüsse bzw. -abgänge nach Bundesländern, 2013 bis 2017 (Promillesätze)	21
2.6	Lebendgeborene nach Regionen im Jahr 2017	21
2.7	Lebendgeborene nach dem Wohnort der Mutter im Jahr 2017	22
2.8	Entwicklung der Geschlechterrelation der Lebendgeborenen, 1950 bis 2017	25
2.9	Geschlecht der Lebendgeborenen nach Verwaltungsbezirken im Jahr 2017	25
2.10	Legitimität der Lebendgeborenen, 1950 bis 2017	26
2.11	Mehrlingsgeburten im Jahr 2017	27
2.12	Alter der Kindesmütter im Jahr 2017	27
2.13	Alter der Mütter Lebendgeborener nach Altersgruppen und Durchschnittsalter seit 1996	28
2.14	Alter der Eltern der ehelich Lebendgeborenen im Jahr 2017	29
2.15	Eheliche Erstgeburten und Nachfolgegeburten (Lebendgeborene) nach der Lebendgeburtenfolge und nach der Dauer der Ehe der Eltern im Jahr 2017	30
2.16	Eheliche Erstgeburten und Nachfolgegeburten (Lebendgeborene) nach der Lebendgeburtenfolge und nach dem Alter der Mutter im Jahr 2017	30
2.17	Geburtenrang Lebendgeborener nach der Lebendgeburtenfolge, 2012 bis 2017 - Häufigkeiten	31
2.18	Geburtenrang Lebendgeborener, 2012 bis 2017 - In Prozent	32
2.19	Im ersten Jahr Lebendgeborene nach der Ehedauer im Jahr 2017	33
2.20	Entwicklung der Lebendgeborenen nach der Staatsbürgerschaft des Kindes 2004 - 2017	33
2.21	Staatsangehörigkeit der Kinder im Jahr 2017	34
2.22	Lebendgeborene nach dem Religionsbekenntnis der Mutter	35
2.23	Lebendgeborene nach dem Religionsbekenntnis des Vaters	36
2.24	Fertilität und Reproduktion in Vorarlberg seit 1967	37
2.25	Anstalts- und Nichtanstaltsgeburten im Jahr 2017	38
2.26	Geburtsverlauf der Lebendgeborenen	38
2.27	Lebendgeborene nach dem Geburtsmonat im Jahr 2017	39

3	STERBEFÄLLE	40
3.1	Entwicklung der Sterblichkeit in Vorarlberg, 1950 bis 2017	40
3.2	Sterbefälle nach Bundesländern, 2013 bis 2017	41
3.3	Sterbeziffern nach Bundesländern, 2013 bis 2017 (Promillesätze)	41
3.4	Sterbefälle nach dem Geschlecht und dem Wohnort der Gestorbenen im Jahr 2017	42
3.5	Sterbeziffern im internationalen Vergleich im Jahr 2016	45
3.6	Sterbefälle nach Regionen und Geschlecht im Jahr 2017	45
3.7	Sterbefälle nach Sterbemonaten und Verwaltungsbezirken im Jahr 2017	45
3.8	Sterbefälle nach Geschlecht und Verwaltungsbezirken im Jahr 2017	46
3.9	Sterbefälle nach Alter und Geschlecht im Jahr 2017	46
3.10	Sterbefälle nach Familienstand und Geschlecht im Jahr 2017	46
3.11	Altersunterschiede zwischen gestorbenen und überlebendem Ehepartner im Jahr 2017	47
3.12	Gestorbene nach dem Ort des Todes im Jahr 2017	47
3.13	Überlebende Ehepartner nach dem Alter der Gestorbenen im Jahr 2017	48
3.14	Sterbefälle nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht im Jahr 2017	48
3.15	Sterbefälle nach Todesursachen und Alter im Jahr 2017	49
4	TOTGEBORENE UND SÄUGLINGSSTERBLICHKEIT	51
4.1	Entwicklung der Totgeborenen von 1950 bis 2017	51
4.2	Totgeborene nach Monaten und Verwaltungsbezirken im Jahr 2017	52
4.3	Totgeborene nach dem Alter der Mutter im Jahr 2017	52
4.4	Entwicklung der Säuglingssterblichkeit von 1950 bis 2017	53
4.5	Säuglingssterblichkeitsziffern im internationalen Vergleich im Jahr 2015	54
4.6	Säuglingssterblichkeit nach Bundesländern (Promillesätze) in den Jahren 2012 bis 2017	54
4.7	Entwicklung der neonatalen, postneonatalen und perinatalen Sterblichkeit (Promillesätze) von 1970 bis 2017	55
4.8	Gestorbene Säuglinge nach dem Alter und Geschlecht im Jahr 2017	55
4.9	Gestorbene Säuglinge nach Todesursachen und Alter im Jahr 2017	56
5	EHESCHLIEßUNGEN	57
5.1	Entwicklung der Eheschließungen in Vorarlberg, 1950 bis 2017	57
5.2	Heiratsziffern im internationalen Vergleich im Jahr 2015	58
5.3	Heiratsziffern nach Bundesländern, 2013 bis 2017	58
5.4	Eingetragene Partnerschaften in Vorarlberg	58
5.5	Eheschließungen nach Wohnortkriterien im Jahr 2017	59
5.6	Alter der Brautleute im Jahr 2017	62
5.7	Mittleres (Median) Heiratsalter, 1975 bis 2017	63
5.8	Mittelwerte der Altersdifferenz der Heiratenden nach dem Alter des Bräutigams (Bräutigam ist … Jahre älter als die Braut) im Jahr 2017	63
5.9	Altersunterschied der Brautleute im Jahr 2017	64
5.10	Staatsangehörigkeit der Brautleute im Jahr 2017	65
5.11	Religionsbekenntnis der Brautleute im Jahr 2017	66
5.12	Bisheriger Familienstand der Brautleute im Jahr 2017	66

5.13 Erst-Ehen, 1985 bis 2017 67
5.14 Eheschließungen nach dem Eheschließungsmonat und Verwaltungsbezirken im Jahr 2017 67
5.15 Begründungen eingetragener Partnerschaften im Jahre 2017 68

6 EHELÖSUNGEN 69
6.1 Ehelösungen, 1996 bis 2017 69
6.2 Eheschließungen und Ehelösungen nach Bundesländern im Jahr 2017 69
6.3 Scheidungsalter der Ehegatten im Jahr 2017 70
6.4 Ehescheidungen nach dem Altersunterschied der Ehegatten im Jahr 2017 70
6.5 Ehescheidungen nach der Ehedauer im Jahr 2017 70
6.6 Ehescheidungen nach der Zahl der Kinder unter 14 Jahren im Jahr 2017 71
6.7 Kinder unter 14 Jahren aus geschiedenen Ehen im Jahr 2017 71
6.8 Scheidungsziffern nach Bundesländern, 2012 bis 2017 (Ehescheidungen auf 1.000 EW.) 71
6.9 Scheidungsziffern im internationalen Vergleich im Jahr 2015 72
6.10 Auflösungen eingetragener Partnerschaften im Jahr 2017 72
6.11 Scheidungen ab 1956 absolut und auf 1.000 Einwohner 72

1 NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG IM JAHR 2017

1.1 ALLGEMEINES

In der Statistik zur natürlichen Bevölkerungsbewegung werden sowohl aktuelle als auch historische Daten über Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehelösungen und Auflösung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften in Vorarlberg und in anderen Bundesländern präsentiert. Im Berichtsjahr 2015 wurden die Daten erstmals aus dem Personenstandsregister durch die Statistik Austria ermittelt, was in gewisser Weise auch einen Zeitreihenbruch bedeutet.

Zur Ermittlung der Geburten-, Sterbe-, Eheschließungs- bzw. Scheidungsziffern wurde für Vorarlberg der durchschnittliche Bevölkerungsstand nach der Verwaltungszählung, bei den übrigen Bundesländern aus dem Zentralen Melderegister ermittelt.

Übersicht der natürlichen Bevölkerungsbewegung im 5-Jahresvergleich

Jahr	Lebendgeborene [abs.]	Sterbefälle [abs.]	Eheschließungen [abs.]	Ehescheidungen [abs.]
1995	4.643	2.407	1.798	787
2000	3.897	2.406	1.620	849
2005	3.982	2.446	1.520	769
2010	3.853	2.601	1.629	808
2015 [1)]	4.092	2.970	2.261	664
2017	4.281	3.113	2.256	714

[1)] Datenermittlung aus dem Personenstandsregister

1.2 ERGEBNISSE

Die Wohnbevölkerung Vorarlbergs hat im Jahr 2017 um 2.968 Personen zugenommen. Zum Jahresende 2016 hatten 389.570 Personen einen Hauptwohnsitz in einer der Vorarlberger Gemeinden gemeldet, am 31. Dezember 2017 waren es 392.538. Die Zunahme gesamt liegt um 169 niedriger als jene des Jahres 2016. Die Veränderung der Einwohnerzahl im Jahr 2017 erfolgte zu rund 40% aus dem Geburtenüberschuss und zu 60% aus einem errechneten positiven Wanderungssaldo von 1.800 Personen. In diesem Jahr wurden in Vorarlberg 4.281 Kinder lebendgeboren, 3.113 Personen sind gestorben. Das ergibt einen Geburtenüberschuss von 1.168 Lebendgeborenen. Gegenüber 2016 fiel dieser um 233 Personen. Der errechnete Wanderungssaldo betrug plus 644 im Jahr 2011, +399 im Jahr 2012, +1.550 im Jahr 2013, +1.999 im Jahr 2014, +4.230 im Jahr 2015 und +3.196 im Jahr 2016. So erfreulich der positive Geburtenüberschuss ist, schreitet die Alterung der Vorarlberger Bevölkerung auch voran. Im 10-Jahresvergleich zeigt sich eine Bevölkerungszunahme von rund 25.500 Personen. Betrug der Anteil der 0- unter 15-Jährigen im Jahr 2007 noch 17,8%, der Anteil der 15- bis unter 35-Jährigen 26,7%, der Anteil der 35- bis unter 60-Jährigen 36,2% und die über 60-Jährigen anteilsmäßig 19,3% an der Gesamtbevölkerung, so verringerten sich die Anteile in denselben Altersgruppen im Jahresdurchschnitt 2017 auf 16,0% bzw. 25,2% und vermehrten sich auf 36,2 bzw. 22,5%. In Zahlen ausgedrückt verringerte sich die Zahl der Kinder und Jugendlichen (0- unter 15 Jahre) von 2007 bis 2017 um 2.222 Personen und stieg im Altersbereich 15 bis unter 35 Jahre um 755 Personen. Bei den 35- bis unter 60-Jährigen erhöhte sich die Bevölkerungszahl um ca. 9.400 und bei den über 60-Jährigen um rund 17.500 Personen.

Dennoch steht im Berichtsjahr 2017 Vorarlberg im Bundesländervergleich wiederum an erster Stelle mit dem relativ höchsten Geburtenüberschuss und teilt sich bei der Geburtenziffer die erste Stelle mit Wien. Die Zahl der Lebendgeborenen von 4.281 ist gegenüber dem vorangegangen Jahr leicht zurückgegangen (-49). Bei den unehelich geborenen Kindern ist ebenfalls ein leichter Rückgang gegenüber dem Vorjahr zu beobachten. Im Vergleich zum Jahr 1980 hat sich die Zahl fast

verdreifacht, gegenüber 1990 um fast 2,5-facht, gegenüber 2000 um 1,7-facht und gegenüber 2010 um 21% erhöht. In denselben Jahren betrugen die Unehelichenquoten gerundet 12%, 14%, 25% und 35%. Im Berichtsjahr 2017 beträgt sie 38 Prozent.

Die Zahl der Gestorbenen von 3.113 liegt um 184 über dem Vorjahreswert. Die Sterbeziffer beträgt 8,0 auf 1.000 Einwohner. Im Bundesländervergleich (siehe Erläuterung „Bevölkerung“) weist die Sterbeziffer Vorarlbergs, nach der Tirols (7,9), die zweitniedrigste Rate auf. Im Österreichdurchschnitt beträgt sie 9,5. Beim Geschlechtervergleich sterben derzeit 49,5% Männer und 50,5% Frauen Die Bevölkerungszusammensetzung der über 60-Jährigen weist einen Frauenanteil von rund 55% auf.

Durch kleine Fallzahlen bei den Totgeborenen sind jährlich starke Schwankungen möglich. Im 30-jährigen Durchschnitt errechnen sich rund 14 gemeldete Totgeburten pro Jahr. Im Berichtsjahr 2017 waren 11 Totgeburten zu verzeichnen. Im Jahr 2017 wurden 11 im ersten Lebensjahr gestorbene Säuglinge gemeldet.

Die im Jahr 2017 aus dem Personenstandsregister ermittelte Zahl der Eheschließungen beträgt 2.256. Übergeordnetes Kriterium ist der gemeinsame Wohnort. Dann erfolgt die Zuordnung nach dem Wohnort des Mannes in Vorarlberg. Ist dieser im Ausland, wird der Wohnort der Frau in Vorarlberg herangezogen. Die Heiratsziffer steigt auf 5,8 Promille. Vorarlberg rangiert bei den Eheschließungen im Bundesländervergleich an erster Stelle. Der Österreichschnitt beträgt 5,1 Promille.

Durchschnittsalter und Median der Brautleute nach deren Familienstand vor der Eheschließung im Jahr 2017

		Gesamt	**vorheriger Familienstand**		
		[Alter]	ledig [Alter]	verwitwet [Alter]	geschieden [Alter]
Braut	Durchschnittsalter	34,3	31,3	46,9	46,3
	Median	31,9	30,2	40,1	47,1
	jüngste Braut	16,6	16,6	29,9	19,9
	älteste Braut	79,1	70,6	70,2	79,1
Bräutigam	Durchschnittsalter	37,3	34,0	59,9	49,8
	Median	34,5	32,7	57,8	50,8
	jüngster Bräutigam	18,2	18,2	46,9	23,9
	ältester Bräutigam	88,6	73,3	88,6	78,1

Eingetragene Partnerschaften:

Das Eingetragene Partnerschafts-Gesetz – EPG eröffnet gleichgeschlechtlichen Paaren seit dem 1.1.2010 die Möglichkeit einer Eintragung ihrer Partnerschaft bei den Bezirksverwaltungsbehörden. Mit der Begründung einer solchen Partnerschaft gehen gleichgeschlechtliche Paare eine Lebensgemeinschaft auf Dauer mit gegenseitigen Rechten und Pflichten ein. Voraussetzungen dafür sind, dass zwei Personen gleichen Geschlechts volljährig und geschäftsfähig sind, keine aufrechte Ehe oder keine aufrechte eingetragene Partnerschaft und keine Verwandtschaft in gerader oder seitlicher Linie besteht. In weiterer Folge regelt das EPG auch die Auflösung eingetragener Partnerschaften durch eine gerichtliche Auflösungsentscheidung.

Eingetragene Partnerschaften in Vorarlberg (mit Hauptwohnsitz des 1. EP in Vorarlberg)

Jahr	Gesamt	Geschlecht	
		männlich	weiblich
	[abs.]	[abs.]	[abs.]
2010	12	4	8
2011	3	1	2
2012	7	5	2
2013	15	4	11
2014	9	7	2
2015	10	7	3
2016	16	8	8
2017	13	6	7

Bei den Ehescheidungen ist die Zahl gegenüber dem Vorjahr stark angestiegen (von 650 auf 714). Auf insgesamt 1.966 Ehelösungen entfallen 1.248 durch Tod, 714 durch Scheidung, drei durch Aufhebung und eine durch Nichtigkeitserklärung. Der Anteil der Scheidungen auf alle Ehelösungen beträgt 36,3 Prozent, die Gesamtscheidungsrate beträgt 42,4 Prozent. Von den Scheidungen sind 474 Kinder bis unter 14 Jahre betroffen. Davon entfallen 142 im Alter bis unter 6 Jahre, 161 Kinder von 6 bis unter 10 Jahre und 171 Kinder von 10 bis unter 14 Jahre.

Das Durchschnittsalter des geschiedenen Mannes beträgt 44,8 Jahre und das des ältesten geschiedenen Mannes 85,0 Jahre. Bei der geschiedenen Frau beträgt das Durchschnittsalter 41,7 Jahre und das Höchstalter zum Zeitpunkt der Scheidung 81,0 Jahre.

Kennziffern der natürlichen Bevölkerungsbewegung im 5-Jahresvergleich

	1997	2002	2007	2012	2017
	[‰]	[‰]	[‰]	[‰]	[‰]
Geburtenziffer	12,3	11,3	10,2	10,3	10,9
Sterbeziffer	7,1	6,9	6,9	7,4	8,0
Heiratsziffer	4,7	4,3	4,4	4,4	5,8
Scheidungsziffer	2,4	2,4	2,2	1,9	1,8

Kennziffern zur natürlichen Bevölkerungsbewegung in Vorarlberg pro 1.000 Einwohner

Lebendgeborene

Im Jahr 2017 wurden in Vorarlberg 4.281 Kinder lebend geboren. Das sind um 49 Kinder weniger als im Vorjahr. Die Geburtenziffern betrugen im Jahr im Jahr 2015 10,7 Promille, im Jahr 2016: 11,2 Promille und im Jahr 2017: 10,9 Promille.

In Österreich betrug die Geburtenziffer 10,0 Promille.

Vorarlberg weist, zusammen mit Wien und Salzburg, die höchste Geburtenziffer aller Bundesländer auf. Die Geburtenzahl ist in allen Bundesländern im Vergleich zum Vorjahr nahezu gleich geblieben. Die Fertilitätsrate beträgt im Jahr 2017 in Vorarlberg 1,67 Kinder pro Frau. Für Österreich wurde eine Fertilität von 1,52 Kinder pro Frau ermittelt.

Innerhalb des Landes ist die Geburtenfreudigkeit in der Region Bregenzerwald mit 12,6 Promille am größten, gefolgt vom Brandnertal mit einer Geburtenziffer von 11,8 Promille, Montafon 11,5 Promille, Großes Walsertal 11,5 Promille, Rheintal 11,0 Promille, Arlberggebiet 10,6 Promille, Walgau 10,1 Promille, Leiblachtal 9,6 Promille und an letzter Stelle Kleinwalsertal mit 5,9 Promille.

Die Unehelichenquote von 38,1% ist gegenüber dem Vorjahr (38,5%) leicht gefallen. Bis zum 25. Lebensjahr der Mütter ist der Anteil der unehelich Geborenen an Gesamt größer als jene der ehelich Geborenen an Gesamt.

Der Anteil der Mütter über 30 Jahre wächst stetig. Waren im Jahr 2000 43% aller Mütter 30 Jahre und älter, betrug der Anteil im Jahr 2005: 51%, 2010: 52% und im Berichtsjahr rund 59%. 17 Kindesmütter waren unter 18 Jahre, 169 Kindesmütter 40 Jahre und älter.

Im Jahr 2000 waren 27% der Väter ehelich geborener Kinder 35 Jahre alt und älter, im Jahr 2005 waren es 40%, im Jahr 2010: 42% und im Berichtsjahr 41%.

Die jüngste Mutter des Jahres 2017 war 14 Jahre, die älteste 51 Jahre alt. Der älteste Vater eines ehelichen Kindes war 71, der jüngste war 19 Jahre alt.

3.513 Kinder bzw. 82%, die im Jahr 2017 lebend geboren wurden, haben die österreichische Staatsbürgerschaft erhalten. Dies erfolgt, wenn bei ehelicher Geburt mindestens ein Elternteil auch die österreichische Staatsbürgerschaft besessen hat. Bei unehelicher Geburt erlangt das Kind die österreichische Staatsbürgerschaft, wenn die Mutter österreichische Staatsbürgerin ist. 146 Kinder erhielten die türkische, 108 die deutsche, 80 Kinder der Länder des ehemaligen Jugoslawien (ohne Kroatien (28) und Slowenien (6)), 87 die syrische und 40 die Staatsbürgerschaft der Russischen Föderation. Im Jahr 2017 waren 1.579 Mütter Lebendgeborener römisch-katholisch. Dies entspricht einem Anteil von 37% (Vorjahr: 45%). Ab dem Jahr 2015 konnte ein starker Rückgang gegenüber den Vorjahren, der sich auch 2017 fortgesetzt hat, festgestellt werden. Ebenso außergewöhnlich steht dem gegenüber bei der Ausprägung „Konfessionslos, Unbekannt“ eine auffallend große Zunahme gegenüber dem Jahr 2014 (siehe Tab. 2.22). Auch beim Religionsbekenntnis der Väter bei den ehelichen Geburten sind ähnlich starke Verschiebungen festzustellen (siehe Tab. 22.3). Ursächliche Gründe mit der Implementierung der Daten in das Neue Personenstandsregister konnten nach Rückfrage bei Statistik Austria nicht verifiziert werden. Interessant ist jedoch, dass von statistischen Ämtern anderer Bundesländer ähnliche Auffälligkeiten bestätigt werden. Neben der Vielzahl auskunftspflichtiger Antworten zu medizinischen und persönlichen Fragen durch das erfassende geburtsbegleitende Personal gibt es u.a. auch freiwillige Antworten wie z.B. zur Frage nach der Religionszugehörigkeit. Ob die Bereitschaft zur freiwilligen Auskunft über die Religionszugehörigkeit der respondierenden Personen sich abrupt negativ verändert hat oder mangelnde Sorgfalt bei der Datenerfassung durch das Betreuungspersonal angenommen werden muss und leere Markierungsfelder deshalb zwangsläufig der Ausprägung „Unbekannt“ zugeordnet werden mussten, ist vorab ungeklärt. Für einen Zeitreihenvergleich sind diese „statistischen Ausreißer“ nicht zu empfehlen. 593 waren islamisch, ein Anteil von 14%. In den Jahren 2010 und 2005 war der Anteil je 20% und 2000 17%. 56 sind evangelisch, ein Anteil von 1,3%, 153 Mütter haben ein anderes Bekenntnis, ein Anteil von 3,6%. Nach der Geburtenfolge haben im Jahr 2017: 1.928 Mütter ihr erstes Kind geboren, 1.540 ihr zweites, 572 ihr drittes und 241 Mütter ein Kind mit einem höheren Geburtenrang. Der höchste Geburtenrang war ein zehntes Kind. Der Anteil der Erstgeburten betrug 45%, der Zweitgeburten 36% und der Geburten mit einem höheren Rang 19 Prozent. Im Jahr 2017 gab es 58 Zwillings- und 2 Drillingsgeburten in Vorarlberg. Der Anteil der Kaiserschnitte ging auf 22,3% (Vorjahr 24,8%) zurück. Dieser Anteil ist mit Vorbehalt zu betrachten, da bei den Geburten im Ausland keine Angaben über den Geburtsverlauf vorliegen. Alle Auslandgeburten wurden der Ausprägung „Sonstige“ (75) zugeordnet.

Sterbefälle

Im Jahr 2017 waren in Vorarlberg 3.113 Gestorbene, um 184 mehr als im Vorjahr, zu verzeichnen. Die Sterbeziffer von 8,0 Promille ist gegenüber dem Vorjahr (7,5) leicht angestiegen und war österreichweit, nach Tirol mit 7,9 Promille, die Zweitniedrigste.

Der älteste Mann, der im Jahr 2017 starb, hatte das 102. Lebensjahr vollendet, die älteste Frau das 103. Lebensjahr.

Im Allgemeinen überwiegen bis zum Alter von 80 Lebensjahren unter den Gestorbenen deutlich die Männer, in den höheren Altersjahren sind es die Frauen. Insgesamt war bei den Gestorbenen im Jahr

2017 der Anteil der Frauen aber mit 50,5% nur leicht höher als der der Männer. 2.859 Gestorbene waren Österreicher.

Zu den häufigsten Todesursachen im Jahr 2017 zählten die Krankheiten des Herz-Kreislaufsystems. An den Folgen einer solchen Krankheit starben 1.215 Personen oder rund 39%. Bösartige Neubildungen waren im Berichtsjahr bei 762 Todesfällen (24,5%) die maßgebliche Ursache. Von den Herzkrankheiten war die häufigste Ursache eine chronische ischämische Herzkrankheit in 300 Sterbefällen. Weitere häufige Ursachen waren der Schlaganfall mit 91 Todesfällen und 159 Fälle bösartiger Neubildungen der Bronchien und der Lunge. Bei Frauen war Brustkrebs in 50 Fällen eine wichtige Todesursache, bei Männern Prostata-Krebs in 52 Fällen.

Totgeborene, Säuglingssterblichkeit

Die Zahl der Totgeborenen schwankt von einem Jahr zum anderen stark und unregelmäßig. Die Zahlen sind entsprechend klein. Im Jahr 2017 waren 11 totgeborene Kinder (9 männlich und 2 weiblich) zu verzeichnen.

Die Säuglingssterblichkeit der Säuglinge, die im ersten Lebensjahr verstorben sind, ist von 4,4 Promille auf 2,6 Promille gefallen. Die 11 verstorbenen Säuglinge liegen knapp unter dem 10-jährigen Durchschnitt von 12 Säuglingen. Von den 11 verstorbenen Säuglingen waren 6 Knaben und 5 Mädchen.

Wie schon anfangs dieses Kapitels erwähnt, kommen auf Grund der niedrigen Fallzahlen sowohl bei den Totgeburten als auch bei der Säuglingssterblichkeit schon bei kleinen Veränderungen in den Absolutzahlen zum Vergleichsjahr hohe Relativwerte zum Ausdruck. Insgesamt kann jedoch von einer deutlichen Verbesserung der Situation gesprochen werden, wenn man die aktuellen Werte mit jenen aus den 70er Jahren vergleicht. Vorsorgemedizin und verbesserte medizinische Betreuung bei Mutter und Kind haben erweislich zu diesem erfreulichen Rückgang beigetragen.

Eheschließungen

Die Zahl der Eheschließungen im Jahr 2017 beträgt 2.256 (Vergleich 2016: 2.218).

Die Heiratsziffer, ein errechneter Wert der Eheschließungen bezogen auf 1.000 Personen der Wohnbevölkerung, beträgt für das Berichtsjahr 5,8 Promille. Vorarlberg liegt im Bundesländervergleich an erster Stelle, gefolgt von Salzburg (5,5 Promille) und Oberösterreich (5,4 Promille), Tirol (5,2 Promille) sowie Wien mit 5,1 Promille. Der Österreichdurchschnitt beträgt 5,1 Promille. Im Burgenland war die Heiratsziffer mit 4,6 Promille am niedrigsten. Das mittlere Heiratsalter (Median) liegt im Jahr 2017 bei 33,2 Jahre. Die Braut war im Mittel 31,9 Jahre alt, der Bräutigam 34,5 Jahre. Zehn Jahre zuvor (2007) lag das ermittelte mediane Traualter der Männer bei 33,3 und bei den Frauen bei 30,0. Von den 2.256 Brautpaaren waren 415 Paare gleich alt, bei 371 Paaren war die Braut älter als der Bräutigam und bei 1.470 Paaren war der Bräutigam älter.

Der Anteil an Erst-Ehen betrug im Jahr 2017 rund 72%. Vor zehn Jahren (2007) waren es rd. 66% und vor zwanzig Jahren (1997) waren es ca. 74 Prozent. Bei 16% der Eheschließungen war ein Partner ledig und der andere geschieden, bei 11% waren beide Partner zuvor geschieden. 30% der Eheschließungen erfolgten zwischen römisch-katholischen Partnern. In 5% der Eheschließungen bekennen sich beide Partner zum Islam. In 50% war die Braut und in 52% der Bräutigam und in 41% waren beide Brautleute konfessionslos bzw. war keine Eintragung vorhanden. 1.431 (63%) der Eheschließungen erfolgten zwischen österreichischen Staatsbürgern.

Der jüngste Mann, der sich im Jahr 2017 vermählte, war 18 Jahre alt, die jüngste Frau 17. Bei der Eheschließung war der älteste Mann 88, die älteste Frau 79 Jahre alt.

Begründung eingetragener Partnerschaften

Im Jahr 2017 wurden insgesamt 13 eingetragene Partnerschaften begründet, davon 6 unter Männern und 7 unter Frauen. Im Vorjahr waren 16 neue Begründungen (8 männliche und 8 weibliche) zu verzeichnen.

Ehelösungen

Im Jahr 2017 wurden insgesamt 1.966 Ehen gelöst. 1.248 (63,5%) durch Tod des Ehepartners, 714 (36,3%) durch Scheidung, drei durch Aufhebung und eine durch Nichtigkeitserklärung. Die Zahl der Ehescheidungen war gegenüber dem Vorjahr um 10 Prozent höher.

9 Ehen wurden innerhalb des ersten Jahres geschieden – das entspricht 1,3% der geschiedenen Ehen. In 19,5% der Ehen, die im Berichtsjahr geschieden wurden, dauerte die Ehe zwischen einem und fünf Jahre. Geringfügig höher, nämlich 22,8% war der Anteil der Geschiedenen mit einer Ehedauer von 5 bis 10 Jahren. 31,4% der geschiedenen Ehen dauerten zwischen 10 und 20 Jahren. Bei einer Ehedauer von mehr als 20 Jahren sank der Anteil gegenüber dem Vorjahr um 2 Prozentpunkte auf 25%.

In 58% der Ehescheidungen waren keine Kinder unter 14 Jahren betroffen. In 21% der Ehescheidungen war ein Kind und in 18% zwei Kinder betroffen. In 3,0% waren drei und mehr Kinder unter 14 Jahren betroffen. Insgesamt waren 474 Kinder unter 14 Jahren und betroffen. 671 aller Ehescheidungen (94%) erfolgten aufgrund §55a des Ehegesetzes im beiderseitigen Einvernehmen, 6 Scheidungen nach §55 (Auflösung der häuslichen Gemeinschaft), 36 nach § 49 (Andere Verfehlungen) und eine nach ausländischem Recht.

Auflösungen eingetragener Partnerschaften

Im Berichtsjahr wurden zwei eingetragene (nur weibliche) Partnerschaften aufgelöst.

1.3 ERLÄUTERUNGEN

Bevölkerung:

Der Jahresdurchschnitt der Bundesländer wird aus dem ZMR durch die Bundesanstalt Statistik Österreich ermittelt. Für Vorarlberg wird der errechnete Jahresdurchschnitt aus der vierteljährlichen Verwaltungszählung herangezogen.

Geburten-, Sterbe-, Eheschließungs-bzw. Scheidungsziffer:

Anzahl der Lebendgeborenen, Gestorbenen, Eheschließungen bzw. Ehescheidungen im Betrachtungsjahr, bezogen auf 1.000 Einwohner (Bevölkerung im Jahresdurchschnitt der Verwaltungszählung im Betrachtungsjahr).

Lebendgeborene:

Entsprechend den WHO-Richtlinien ab 1.1.1995 gilt als lebendgeboren, wenn unabhängig von der Schwangerschaftsdauer bei der Leibesfrucht nach dem vollständigen Austritt aus dem Mutterleib die Atmung eingesetzt hat oder irgendein anderes Lebenszeichen wie Herzschlag, Pulsation der Nabelschnur oder deutliche Bewegung willkürlicher Muskeln erkennbar ist.

Totgeborene:

Entsprechend den WHO-Richtlinien ab 1.1.1995 gilt eine Leibesfrucht dann als totgeboren oder in der Geburt verstorben, wenn keines der unter „lebendgeboren“ angeführten Zeichen erkennbar ist und sie ein Geburtsgewicht von mindestens 500 Gramm aufweist. (Totgeborene Leibesfrüchte, deren

Geburtsgewicht weniger als 500 Gramm aufweisen, gelten als Fehlgeburten und werden nicht beurkundet)

Säuglingssterblichkeit:

Im ersten Lebensjahr Gestorbene (ohne Totgeborene), bezogen auf die Zahl der Lebendgeborenen desselben Kalenderjahres.

Neonatale Sterblichkeit:

Im ersten Lebensmonat Gestorbene bezogen auf die Zahl der Lebendgeborenen desselben Kalenderjahres.

Perinatale Sterblichkeit:

Totgeborene und in der ersten Lebenswoche Gestorbene bezogen auf die Zahl der Lebendgeborenen desselben Kalenderjahres.

Postneonatale Sterblichkeit:

Im zweiten bis zwölften Lebensmonat Gestorbene bezogen auf die Zahl der Lebendgeborenen desselben Kalenderjahres.

Geburtenbilanz:

Lebendgeborene minus Gestorbene; ein positiver Saldo wird als Geburtenüberschuss bezeichnet, ein negativer Saldo als Geburtendefizit, Geburtenabgang oder Sterbefallüberschuss.

Sexualproportion:

Knabengeburten je 100 Mädchengeburten

Legitimität, Ehelichkeit:

Ehelich ist ein Kind, dessen natürliche Eltern während der Schwangerschaft der Frau, wenn auch nur für kurze Zeit, verheiratet waren. Als Zeit der Schwangerschaft gelten i.d.R. die letzten 302 Tage vor der Geburt.

Gestorbene:

Die Zahlen der Gestorbenen enthalten nicht die Zahlen der Totgeborenen.

Todesursache:

Die Gliederung nach Todesursachen erfolgt ab dem Jahr 2002 nach der 10. Revision der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) der Weltgesundheitsorganisation. Bei Vorliegen mehrerer Todesursachen wird nur das Grundleiden statistisch erfasst und kodiert, das die WHO folgendermaßen definiert:

die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste, oder

die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die den tödlichen Ausgang verursachten.

Eheschließungsüberschuss, -defizit:

Eheschließungen minus Ehelösungen insgesamt. Die Ehelösungen insgesamt umfassen die Ehelösungen durch Tod (Sterbefälle verheirateter Personen) und die gerichtlichen Ehelösungen (Ehescheidungen sowie Aufhebungen und Nichtigerklärungen).

Erst-Ehen:

Ehen, bei denen beide Ehepartner vor der Eheschließung ledig waren.

Durchschnittliches Heiratsalter:

Arithmetisches Mittel des Alters der Eheschließenden

Mittleres Heiratsalter:

Median des Alters der Eheschließenden

1.4 NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG SEIT 1871 IN VORARLBERG

Jahresmittel Jahre	Lebendgeborene [abs.]	Gestorbene [abs.]	Geburtenüberschuss [abs.]	Eheschließungen [1] [abs.]
1871/80	3.226	2.782	444	812
1881/85	3.230	2.840	390	761
1886/90	3.258	2.687	571	744
1891/95	3.227	2.589	638	745
1896/1900	3.554	2.589	965	784
1901/05	3.843	2.623	1.220	830
1906/10	3.980	2.603	1.377	885
1911/15	3.712	2.472	1.240	925
1916/20	2.200	2.157	43	1.384
1921/25	3.493	2.022	1.471	1.011
1926/30	3.145	1.918	1.227	828
1931/35	2.705	1.819	886	940
1936/40	3.063	1.895	1.168	1.099
1941/45	3.439	2.226	1.213	1.202
1946/50	3.864	2.012	1.852	1.636
1951/55	3.910	1.985	1.925	1.708
1956/60	4.986	2.149	2.837	1.943
1961/65	5.895	2.207	3.688	2.145
1966/70	5.737	2.337	3.400	2.025
1971/75	5.190	2.327	2.863	1.922
1976/80	4.638	2.333	2.305	1.764
1981/85	4.602	2.371	2.231	2.001
1986/90	4.370	2.377	1.993	2.159
1991/95	4.721	2.459	2.262	1.946
1996/2000	4.208	2.447	1.761	1.687
2001	3.990	2.459	1.531	1.324
2002	4.015	2.438	1.577	1.514
2003	3.780	2.560	1.220	1.456
2004	4.042	2.442	1.600	1.445
2005	3.982	2.446	1.536	1.520
2006	3.853	2.514	1.339	1.512
2007	3.722	2.524	1.198	1.606
2008	3.791	2.501	1.290	1.578
2009	3.766	2.592	1.174	1.469
2010	3.853	2.601	1.252	1.629
2011	3.759	2.591	1.168	1.513
2012	3.836	2.750	1.086	1.635
2013	3.749	2.801	948	1.522
2014	4.007	2.732	1.275	1.710
2015	4.092	2.970	1.122	2.261
2016	4.330	2.929	1.401	2.218
2017	4.281	3.113	1.168	2.256

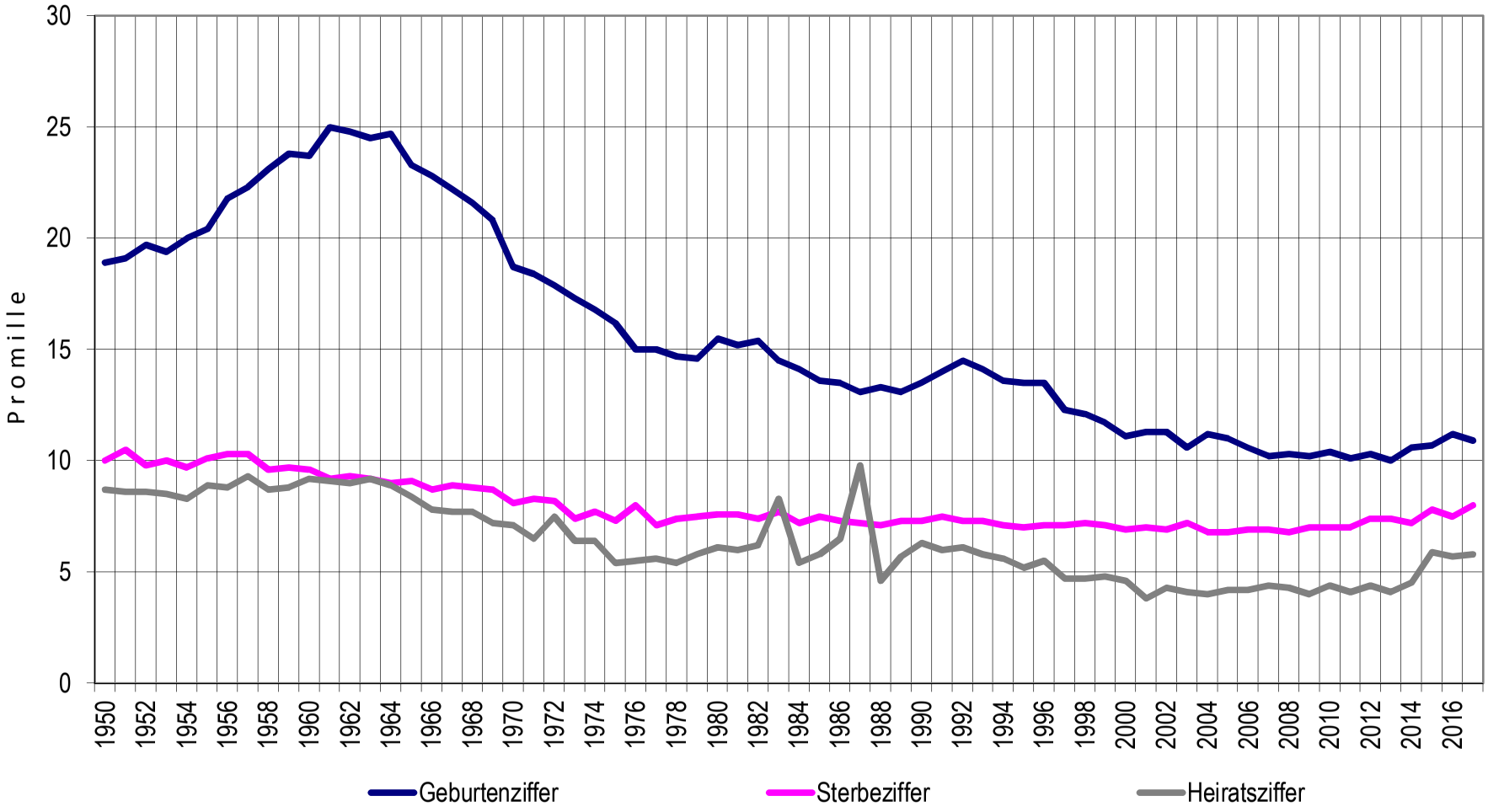
[1] Ab dem Berichtsjahr 2015 werden die örtlichen Eheschließungen aus dem Personenstandsregister ermittelt. Übergeordnetes Kriterium ist der gemeinsame Wohnort. Dann erfolgt die Zuordnung nach dem Wohnort des Mannes in Vorarlberg. Ist dieser im Ausland, wird der Wohnort der Frau in Vorarlberg herangezogen. (Siehe weitere Erläuterungen im Textteil Eheschließungen)

1.5 NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG PRO 1.000 POLIZEILICH GEMELDETE EINWOHNER [1)]

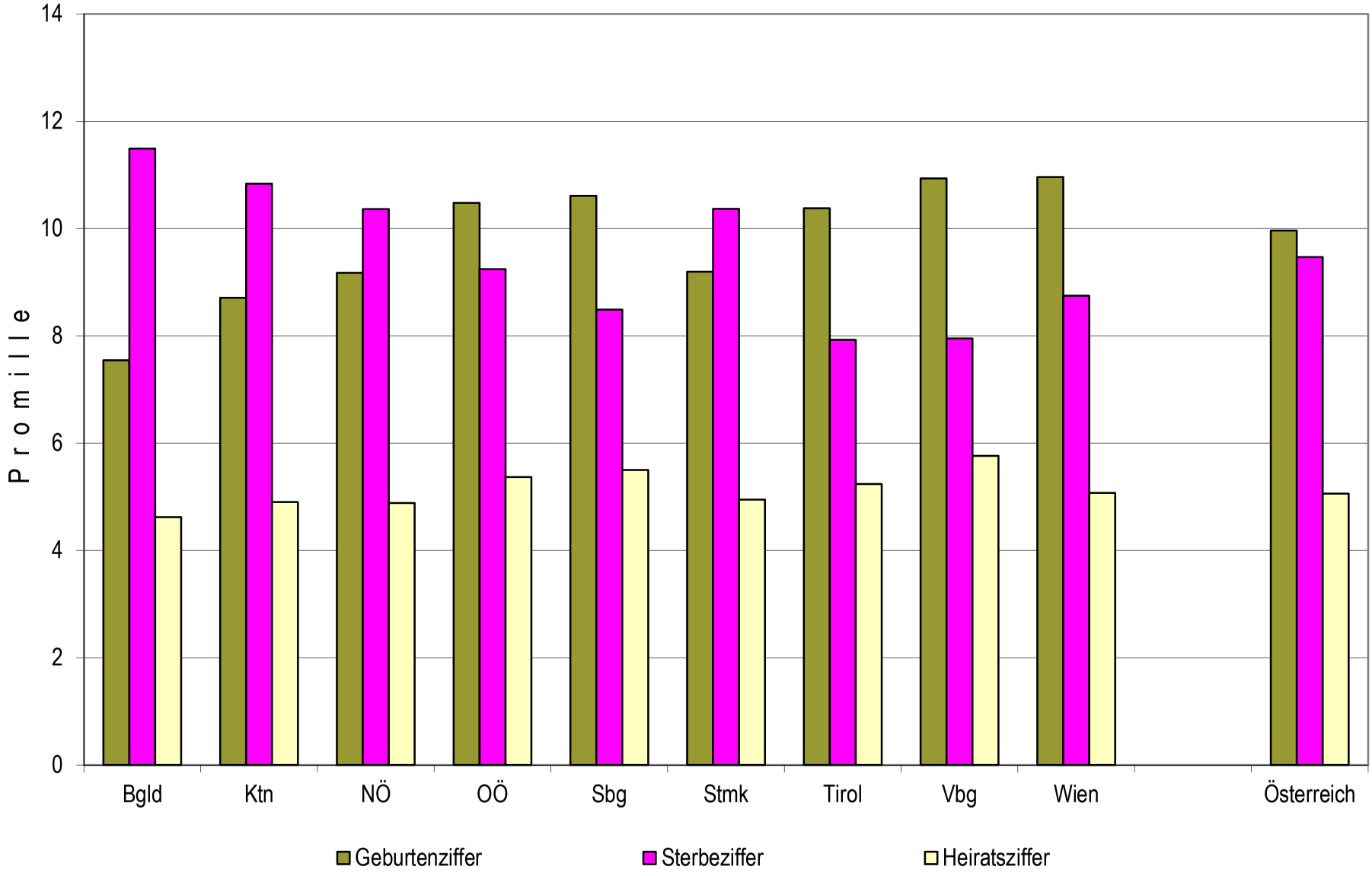
Jahresmittel Jahre	Lebendgeborene [‰]	Gestorbene [‰]	Geburtenüberschuss [‰]	Eheschließungen [‰]
1871/80	30,6	26,4	4,2	7,7
1881/85	29,5	25,9	3,6	6,9
1886/90	28,6	23,6	5,0	6,5
1891/95	27,0	21,7	5,3	6,2
1896/1900	28,2	20,5	7,7	6,2
1901/05	28,8	19,7	9,1	6,2
1906/10	28,2	18,4	9,8	6,3
1911/15	25,1	16,7	8,4	6,3
1916/20	16,4	16,1	8,4	10,4
1921/25	25,0	14,4	10,6	7,2
1926/30	21,4	13,1	8,3	5,6
1931/35	17,5	11,8	5,7	6,1
1936/40	19,5	12,1	7,4	6,9
1941/45	19,6	12,7	6,9	6,2
1946/50	20,3	10,6	9,7	8,6
1951/55	19,7	10,0	9,7	8,6
1956/60	22,9	9,9	13,1	9,0
1961/65	24,5	9,2	15,3	8,9
1966/70	21,2	8,6	12,5	7,5
1971/75	17,3	7,6	9,5	6,4
1976/80	15,0	7,5	7,4	5,7
1981/85	14,5	7,5	7,1	6,3
1986/90	13,3	7,2	6,1	6,6
1991/95	13,9	7,2	6,7	5,7
1996	13,5	7,1	6,4	5,5
1997	12,3	7,1	5,2	4,7
1998	12,1	7,2	5,0	4,7
1999	11,7	7,1	4,6	4,8
2000	11,1	6,9	4,3	4,6
2001	11,3	7,0	4,4	3,8
2002	11,3	6,9	4,5	4,3
2003	10,6	7,2	3,4	4,1
2004	11,2	6,8	4,4	4,0
2005	11,0	6,8	4,2	4,2
2006	10,6	6,9	3,7	4,2
2007	10,2	6,9	3,3	4,4
2008	10,3	6,8	3,5	4,3
2009	10,2	7,0	3,2	4,0
2010	10,4	7,0	3,4	4,4
2011	10,1	7,0	3,1	4,1
2012	10,3	7,4	2,9	4,4
2013	10,0	7,5	2,5	4,1
2014	10,6	7,2	3,4	4,5
2015	10,7	7,8	2,9	5,9
2016	11,2	7,5	3,6	5,7
2017	10,9	8,0	3,0	5,8

[1)] Ab 1991 Bevölkerung nach der Fortschreibung, ab 1996 Bevölkerung mit Hauptwohnsitz (VWZ)

1.6 ENTWICKLUNG DER GEBURTEN-, STERBE- UND HEIRATSZIFFERN IN VORARLBERG



1.7 GEBURTEN-, STERBE- UND HEIRATSZIFFERN NACH BUNDESLÄNDERN IM JAHR 2017



2 LEBENDGEBORENE

2.1 ENTWICKLUNG DER LEBENDGEBORENEN IN VORARLBERG, 1950 BIS 2017

Jahr	Lebendgeborene [abs.]	Bevölkerungsstand [1] [abs.]	Geburtenziffer [2] [‰]
1950	3.659	194.000	18,9
1955	4.143	203.000	20,4
1960	5.333	225.000	23,7
1965	5.876	252.000	23,3
1970	5.324	284.000	18,7
1975	4.962	306.000	16,2
1980	4.854	313.000	15,5
1985	4.343	318.000	13,6
1990	4.568	339.000	13,5
1991	4.643	332.000	14,0
1992	4.874	337.000	14,5
1993	4.785	340.000	14,1
1994	4.659	342.000	13,6
1995	4.643	343.000	13,5
1996	4.629	344.000	13,5
1997	4.238	345.000	12,3
1998	4.203	346.000	12,1
1999	4.071	348.000	11,7
2000	3.897	350.000	11,1
2001	3.990	352.000	11,3
2002	4.015	354.000	11,3
2003	3.780	357.000	10,6
2004	4.042	360.000	11,2
2005	3.982	362.000	11,0
2006	3.853	365.000	10,6
2007	3.722	366.000	10,2
2008	3.791	368.000	10,3
2009	3.766	369.000	10,2
2010	3.853	370.000	10,4
2011	3.759	372.000	10,1
2012	3.836	373.000	10,3
2013	3.749	375.000	10,0
2014	4.007	378.000	10,6
2015	4.092	383.000	10,7
2016	4.330	388.000	11,2
2017	4.281	391.000	10,9

[1] Bis 1990 nach der Verwaltungszählung, ab 1991 Bevölkerung mit Hauptwohnsitz (Fortschreibung), ab 1996 Verwaltungszählung mit Hauptwohnsitz, Jahresdurchschnitt auf 1.000 gerundet

[2] Lebendgeborene bis 1990 bezogen auf 1.000 polizeilich gemeldete Einwohner, ab 1991 mit Hauptwohnsitz, Jahresdurchschnitt

2.2 LEBENDGEBORENE NACH BUNDESLÄNDERN, 2013 BIS 2017

	2013 [abs.]	2014 [abs.]	2015 [abs.]	2016 [abs.]	2017 [abs.]
Österreich	**79.330**	**81.722**	**84.381**	**87.675**	**87.633**
Burgenland	2.111	2.183	2.250	2.305	2.204
Kärnten	4.561	4.608	4.648	4.872	4.884
Niederösterreich	13.979	14.296	14.599	15.424	15.299
Oberösterreich	13.777	14.441	14.648	15.464	15.394
Salzburg	5.185	5.445	5.494	5.653	5.846
Steiermark	10.315	10.416	11.143	11.214	11.385
Tirol	6.962	7.066	7.576	7.609	7.764
Vorarlberg	3.749	4.007	4.092	4.330	4.281
Wien	18.691	19.260	19.931	20.804	20.576

2.3 GEBURTENZIFFER NACH BUNDESLÄNDERN, 2013 BIS 2017 (PROMILLESÄTZE)

	2013 [‰]	2014 [‰]	2015 [‰]	2016 [‰]	2017 [‰]
Österreich	**9,4**	**9,6**	**9,8**	**10,0**	**10,0**
Burgenland	7,4	7,6	7,8	7,9	7,5
Kärnten	8,2	8,3	8,3	8,7	8,7
Niederösterreich	8,6	8,8	8,9	9,3	9,2
Oberösterreich	9,7	10,1	10,1	10,6	10,5
Salzburg	9,7	10,2	10,1	10,3	10,6
Steiermark	8,5	8,6	9,1	9,1	9,2
Tirol	9,7	9,7	10,3	10,2	10,4
Vorarlberg	10,0	10,6	10,7	11,2	10,9
Wien	10,7	10,8	11,0	11,2	11,0

Anmerkung: Die Bevölkerungszahlen der Bundesländer sind Jahresdurchschnittszahlen und entstammen dem ZMR der STATISTIK AUSTRIA; Vorarlberg: Verwaltungszählung Jahresdurchschnitt

2.4 GEBURTENZIFFERN IM INTERNATIONALEN VERGLEICH IM JAHR 2016

	Promille [‰]		Promille [‰]
Österreich	10,0	Portugal	8,4
Belgien	10,8	Russische Föderation (2015)	13,3
Deutschland	9,3	Schweden	11,8
Finnland	9,6	Schweiz	10,5
Frankreich	11,8	Spanien	8,7
Italien	7,8	Türkei	16,5
Liechtenstein	10,0	Ukraine (2015)	9,6
Niederlande	10,1	Vereinigtes Königreich	11,8
Norwegen	11,2	Weißrussland [Belarus]	12,4

Anmerkung: Für das Jahr 2017 standen zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Publikation noch keine aktuellen Daten zur

2.5 GEBURTENÜBERSCHÜSSE BZW. -ABGÄNGE NACH BUNDESLÄNDERN, 2013 BIS 2017 (PROMILLESÄTZE)

	2013 [‰]	2014 [‰]	2015 [‰]	2016 [‰]	2017 [‰]
Österreich	**- 0,0**	**+ 0,4**	**+ 0,2**	**+ 0,8**	**+ 0,5**
Burgenland	- 3,9	- 3,5	- 3,6	- 3,1	- 3,9
Kärnten	- 2,1	- 1,9	- 2,5	- 1,9	- 2,1
Niederösterreich	- 1,5	- 1,2	- 1,6	- 0,9	- 1,2
Oberösterreich	+ 0,4	+ 1,3	+ 0,7	+ 1,7	+ 1,2
Salzburg	+ 1,4	+ 2,1	+ 1,8	+ 2,1	+ 2,1
Steiermark	- 1,2	- 1,2	- 1,4	- 0,9	- 1,2
Tirol	+ 1,8	+ 2,0	+ 2,1	+ 2,4	+ 2,5
Vorarlberg	+ 2,5	+ 3,4	+ 2,9	+ 3,6	+ 3,0
Wien	+ 1,3	+ 1,8	+ 1,9	+ 2,6	+ 2,2

2.6 LEBENDGEBORENE NACH REGIONEN IM JAHR 2017

	Gesamt	**Lebendgeborene**		**Geburtenziffer**
		Männlich	Weiblich	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[‰]
Gesamt	**4.281**	**2.171**	**2.110**	***10,9***
Arlberggebiet	51	27	24	*10,6*
Brandnertal	15	6	9	*11,8*
Bregenzerwald	399	184	215	*12,6*
Großes Walsertal	40	16	24	*11,5*
Kleinwalsertal	29	15	14	*5,9*
Leiblachtal	138	71	67	*9,6*
Montafon	188	100	88	*11,5*
Rheintal	2.907	1.469	1.438	*11,0*
Walgau	514	283	231	*10,1*

2.7 LEBENDGEBORENE NACH DEM WOHNORT DER MUTTER IM JAHR 2017

2.7.1 Verwaltungsbezirk Bludenz

	Gesamt	Lebendgeborene		Geburtenziffern
		Männlich	Weiblich	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[‰]
VORARLBERG	**4.281**	**2.171**	**2.110**	***10,9***
Bezirk Bludenz	**670**	**359**	**311**	***10,5***
Bartholomäberg	34	19	15	*14,3*
Blons	5	1	4	*14,4*
Bludenz	155	84	71	*10,7*
Bludesch	26	19	7	*10,9*
Brand	5	1	4	*7,0*
Bürs	37	21	16	*11,4*
Bürserberg	10	5	5	*18,0*
Dalaas	20	9	11	*12,5*
Fontanella	3	2	1	*6,8*
Gaschurn	18	7	11	*12,3*
Innerbraz	5	2	3	*5,1*
Klösterle	8	3	5	*11,7*
Lech	18	13	5	*11,6*
Lorüns	3	2	1	*10,0*
Ludesch	34	22	12	*9,9*
Nenzing	53	29	24	*8,4*
Nüziders	48	24	24	*9,7*
Raggal	8	1	7	*9,1*
St. Anton i. M.	11	3	8	*15,0*
St. Gallenkirch	19	12	7	*8,4*
St. Gerold	7	3	4	*17,2*
Schruns	40	25	15	*10,5*
Silbertal	11	6	5	*13,1*
Sonntag	8	4	4	*11,9*
Stallehr	-	-	-	-
Thüringen	20	9	11	*9,0*
Thüringerberg	9	5	4	*12,5*
Tschagguns	27	14	13	*12,2*
Vandans	28	14	14	*10,5*

2.7.2 Verwaltungsbezirk Bregenz

	Gesamt	Lebendgeborene		Geburtenziffern
		Männlich	Weiblich	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	*[‰]*
Bezirk Bregenz	**1.474**	**717**	**757**	***11,0***
Alberschwende	35	15	20	*10,8*
Andelsbuch	43	21	22	*17,0*
Au	23	7	16	*13,2*
Bezau	21	12	9	*10,4*
Bildstein	7	3	4	*9,2*
Bizau	12	4	8	*11,0*
Bregenz	355	186	169	*11,9*
Buch	6	4	2	*10,1*
Damüls	2	-	2	*6,5*
Doren	10	6	4	*9,7*
Egg	38	20	18	*10,7*
Eichenberg	6	3	3	*14,3*
Fußach	47	23	24	*12,2*
Gaißau	12	5	7	*6,6*
Hard	139	71	68	*10,3*
Hittisau	34	14	20	*16,6*
Höchst	79	40	39	*9,9*
Hörbranz	70	37	33	*11,0*
Hohenweiler	16	7	9	*12,5*
Kennelbach	24	5	19	*12,4*
Krumbach	19	10	9	*18,7*
Langen bei Bregenz	15	5	10	*10,6*
Langenegg	13	5	8	*11,5*
Lauterach	106	54	52	*10,3*
Lingenau	25	11	14	*17,1*
Lochau	41	21	20	*7,1*
Mellau	25	12	13	*19,1*
Mittelberg	29	15	14	*5,9*
Möggers	5	3	2	*9,3*
Reuthe	12	6	6	*18,1*
Riefensberg	13	6	7	*12,0*
Schnepfau	6	2	4	*13,3*
Schoppernau	6	2	4	*6,3*
Schröcken	2	1	1	*9,2*
Schwarzach	44	19	25	*11,2*
Schwarzenberg	16	5	11	*8,6*
Sibratsgfäll	6	5	1	*14,8*
Sulzberg	19	13	6	*10,3*
Warth	4	2	2	*24,6*
Wolfurt	89	37	52	*10,5*

2.7.3 Verwaltungsbezirk Dornbirn

	Gesamt	Lebendgeborene		Geburtenziffern
		Männlich	Weiblich	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	*[‰]*
Bezirk Dornbirn	**990**	**493**	**497**	***11,2***
Dornbirn	537	264	273	*10,9*
Hohenems	185	93	92	*11,4*
Lustenau	268	136	132	*11,8*

2.7.4 Verwaltungsbezirk Feldkirch

	[abs.]	[abs.]	[abs.]	*[‰]*
Bezirk Feldkirch	**1.147**	**602**	**545**	***10,8***
Altach	86	46	40	*13,0*
Düns	9	7	2	*21,7*
Dünserberg	3	1	2	*19,5*
Feldkirch	374	193	181	*11,2*
Frastanz	56	33	23	*8,7*
Fraxern	14	6	8	*20,0*
Göfis	36	18	18	*10,9*
Götzis	121	69	52	*10,6*
Klaus	25	11	14	*8,0*
Koblach	43	24	19	*9,4*
Laterns	5	3	2	*7,6*
Mäder	47	25	22	*11,7*
Meiningen	19	10	9	*8,5*
Rankweil	126	63	63	*10,6*
Röns	2	1	1	*5,7*
Röthis	19	12	7	*9,8*
Satteins	28	10	18	*10,5*
Schlins	29	15	14	*12,1*
Schnifis	11	6	5	*13,8*
Sulz	23	12	11	*8,9*
Ubersaxen	4	1	3	*6,3*
Viktorsberg	6	4	2	*14,6*
Weiler	21	9	12	*10,0*
Zwischenwasser	40	23	17	*12,5*

2.8 ENTWICKLUNG DER GESCHLECHTERRELATION DER LEBENDGEBORENEN, 1950 BIS 2017

Jahr	Gesamt	Geschlecht		Sexualproportion [1)]
		Knaben	Mädchen	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[~]
1950	3.659	1.942	1.717	113,1
1955	4.143	2.110	2.033	103,8
1960	5.333	2.734	2.599	105,2
1965	5.876	3.039	2.837	107,1
1970	5.324	2.731	2.593	105,3
1975	4.962	2.505	2.457	102,0
1980	4.854	2.456	2.398	102,4
1985	4.343	2.282	2.061	110,7
1990	4.568	2.321	2.247	103,3
1995	4.643	2.331	2.312	100,8
1996	4.629	2.392	2.237	106,9
1997	4.238	2.106	2.132	98,8
1998	4.203	2.160	2.043	105,7
1999	4.071	2.073	1.998	103,8
2000	3.897	1.972	1.925	102,4
2001	3.990	2.084	1.906	109,3
2002	4.015	2.008	2.007	100,0
2003	3.780	1.910	1.870	102,1
2004	4.042	2.037	2.005	101,6
2005	3.982	2.080	1.902	109,4
2006	3.853	1.990	1.863	106,8
2007	3.722	1.837	1.885	97,5
2008	3.791	1.953	1.838	106,3
2009	3.766	1.933	1.833	105,5
2010	3.853	1.976	1.877	105,3
2011	3.759	1.901	1.858	102,3
2012	3.836	1.982	1.854	106,9
2013	3.749	1.914	1.835	104,3
2014	4.007	2.075	1.932	107,4
2015	4.092	2.152	1.940	110,9
2016	4.330	2.243	2.087	107,5
2017	4.281	2.171	2.110	102,9

2.9 GESCHLECHT DER LEBENDGEBORENEN NACH VERWALTUNGSBEZIRKEN IM JAHR 2017

Bezirke	Gesamt	Geschlecht		Sexualproportion [1)]
		Knaben	Mädchen	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[~]
Vorarlberg	**4.281**	**2.171**	**2.110**	**102,9**
Bludenz	670	359	311	115,4
Bregenz	1.474	717	757	94,7
Dornbirn	990	493	497	99,2
Feldkirch	1.147	602	545	110,5

[1)] Knabengeburten je 100 Mädchengeburten

2.10 LEGITIMITÄT DER LEBENDGEBORENEN, 1950 BIS 2017

Jahr	Gesamt			Unehelichenquote
		Ehelich	Unehelich	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	*[%]*
1950	3.659	3.268	391	*10,7*
1955	4.143	3.783	360	*8,7*
1960	5.333	4.830	503	*9,4*
1965	5.876	5.404	472	*8,0*
1970	5.324	4.811	513	*9,6*
1975	4.962	4.533	429	*8,6*
1976	4.601	4.187	414	*9,0*
1977	4.628	4.217	411	*8,9*
1978	4.554	4.160	394	*8,7*
1979	4.552	4.075	477	*10,5*
1980	4.854	4.298	556	*11,5*
1981	4.775	4.188	587	*12,3*
1982	4.863	4.154	709	*14,6*
1983	4.578	3.929	649	*14,2*
1984	4.453	3.810	643	*14,4*
1985	4.343	3.721	622	*14,3*
1986	4.348	3.736	612	*14,1*
1987	4.228	3.616	612	*14,5*
1988	4.342	3.771	571	*13,2*
1989	4.364	3.768	596	*13,7*
1990	4.568	3.910	658	*14,4*
1991	4.643	3.924	719	*15,5*
1992	4.874	4.089	785	*16,1*
1993	4.785	3.994	791	*16,5*
1994	4.659	3.804	855	*18,4*
1995	4.643	3.758	885	*19,1*
1996	4.629	3.658	971	*21,0*
1997	4.238	3.291	947	*22,3*
1998	4.203	3.262	941	*22,4*
1999	4.071	3.093	978	*24,0*
2000	3.897	2.942	955	*24,5*
2001	3.990	2.922	1.068	*26,8*
2002	4.015	2.929	1.086	*27,0*
2003	3.780	2.763	1.017	*26,9*
2004	4.042	2.840	1.202	*29,7*
2005	3.982	2.865	1.117	*28,1*
2006	3.853	2.659	1.194	*31,0*
2007	3.722	2.542	1.180	*31,7*
2008	3.791	2.524	1.267	*33,4*
2009	3.766	2.510	1.256	*33,4*
2010	3.853	2.504	1.349	*35,0*
2011	3.759	2.400	1.359	*36,2*
2012	3.836	2.418	1.418	*37,0*
2013	3.749	2.333	1.416	*37,8*
2014	4.007	2.440	1.567	*39,1*
2015	4.092	2.515	1.577	*38,5*
2016	4.330	2.663	1.667	*38,5*
2017	4.281	2.648	1.633	*38,1*

2.11 MEHRLINGSGEBURTEN IM JAHR 2017

	Gesamt	Beide Knaben	Beide Mädchen	Knabe u. Mädchen	Drillinge
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Geburten	60	25	17	16	2
Kinder [1)]	121	50	33	32	6

[1)] Lebendgeborene

2.12 ALTER DER KINDESMÜTTER IM JAHR 2017

2.12.1 Häufigkeiten

Altersgruppen	Gesamt	Lebendgeborene	
		Ehelich	Unehelich
	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt	**4.281**	**2.648**	**1.633**
unter 15 Jahre	-	-	-
15 bis unter 18 Jahre	17	-	17
18 bis unter 20 Jahre	57	20	37
20 bis unter 25 Jahre	481	237	244
25 bis unter 30 Jahre	1.215	771	444
30 bis unter 35 Jahre	1.503	969	534
35 bis unter 40 Jahre	839	555	284
40 und mehr Jahre	169	96	73

2.12.2 In Prozent

Altersgruppen	Gesamt	Lebendgeborene	
		Ehelich	Unehelich
	[%]	[%]	[%]
Gesamt	**100**	**100**	**100**
unter 15 Jahre	-	-	-
15 bis unter 18 Jahre	0	-	1
18 bis unter 20 Jahre	1	1	2
20 bis unter 25 Jahre	11	9	15
25 bis unter 30 Jahre	28	29	27
30 bis unter 35 Jahre	35	37	33
35 bis unter 40 Jahre	20	21	17
40 und mehr Jahre	4	4	4

Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen

2.13 ALTER DER MÜTTER LEBENDGEBORENER NACH ALTERSGRUPPEN UND DURCHSCHNITTSALTER SEIT 1996

2.13.1 Häufigkeiten

Jahr	Gesamt	Alter der Mutter (in Jahren)								Ø Alter
		unter 15	15 bis unt. 20	20 bis unt. 25	25 bis unt. 30	30 bis unt. 35	35 bis unt. 40	40 bis unt. 45	45 und mehr	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[Ø]
1996	4.629	-	190	1.022	1.715	1.263	383	54	2	28,3
1997	4.238	-	182	879	1.469	1.232	414	58	4	28,7
1998	4.203	3	212	818	1.525	1.187	384	73	1	28,6
1999	4.071	1	158	822	1.387	1.216	430	55	2	28,9
2000	3.897	-	169	731	1.336	1.194	409	58	0	28,9
2001	3.990	2	156	739	1.269	1.245	495	80	4	29,3
2002	4.015	-	156	711	1.294	1.225	544	85	0	29,4
2003	3.780	2	131	705	1.131	1.195	534	79	3	29,5
2004	4.042	-	154	749	1.191	1.244	609	92	3	29,6
2005	3.982	-	124	656	1.160	1.278	655	104	5	30,0
2006	3.853	2	138	636	1.181	1.197	592	103	4	29,8
2007	3.722	-	130	607	1.127	1.155	586	113	4	29,9
2008	3.791	-	129	577	1.160	1.183	605	133	4	30,1
2009	3.766	2	107	578	1.120	1.203	627	123	6	29,7
2010	3.853	1	106	544	1.188	1.230	641	134	9	29,9
2011	3.759	-	110	551	1.112	1.240	605	134	7	29,8
2012	3.836	-	81	483	1.090	1.344	689	147	2	30,3
2013	3.749	-	76	465	1.063	1.295	688	153	9	30,4
2014	4.007	-	68	452	1.120	1.446	767	149	5	30,5
2015	4.092	2	81	468	1.178	1.444	766	147	6	30,4
2016	4.330	1	70	483	1.245	1.531	829	164	7	30,6
2017	4.281	-	74	481	1.215	1.503	839	157	12	30,6

2.13.2 In Prozent

	[%]	[%]	[%]	[%]	[%]	[%]	[%]	[%]	[%]
1996	100	-	4,1	22,1	37,0	27,3	8,3	1,2	0,0
1997	100	-	4,3	20,7	34,7	29,1	9,8	1,4	0,1
1998	100	0,1	5,0	19,5	36,3	28,2	9,1	1,7	0,0
1999	100	0,0	3,9	20,2	34,1	29,9	10,6	1,4	0,0
2000	100	-	4,3	18,8	34,3	30,6	10,5	1,5	0,0
2001	100	0	3,9	18,5	31,8	31,2	12,4	2,0	0,1
2002	100	-	3,9	17,7	32,2	30,5	13,5	2,1	0,0
2003	100	0,1	3,5	18,7	29,9	31,6	14,1	2,1	0,1
2004	100	-	3,8	18,5	29,5	30,8	15,1	2,3	0,1
2005	100	-	3,1	16,5	29,1	32,1	16,4	2,6	0,1
2006	100	0,1	3,6	16,5	30,7	31,1	15,4	2,7	0,1
2007	100	-	3,5	16,3	30,3	31,0	15,7	3,0	0,1
2008	100	-	3,4	15,2	30,6	31,2	16,0	3,5	0,1
2009	100	0	2,8	15,3	29,7	31,9	16,6	3,3	0,2
2010	100	0,0	2,8	14,1	30,8	31,9	16,6	3,5	0,2
2011	100	-	2,9	14,7	29,6	33,0	16,1	3,6	0,2
2012	100	-	2,1	12,6	28,4	35,0	18,0	3,8	0,1
2013	100	-	2,0	12,4	28,4	34,5	18,4	4,1	0,2
2014	100	-	1,7	11,3	28,0	36,1	19,1	3,7	0,1
2015	100	0,0	2,0	11,4	28,8	35,3	18,7	3,6	0,1
2016	100	0	1,6	11,2	28,8	35,4	19,1	3,8	0,2
2017	100	-	1,7	11,2	28,4	35,1	19,6	3,7	0,3

2.14 ALTER DER ELTERN DER EHELICH LEBENDGEBORENEN IM JAHR 2017

2.14.1 Häufigkeiten

Alter (Jahre)	Vater		Mutter	
	[abs.]	*[%]*	[abs.]	*[%]*
Gesamt	**2.648**	***100,0***	**2.648**	***100,0***
unter 15 Jahre	-	-	-	-
15 bis unter 18 Jahre	-	-	-	-
18 bis unter 20 Jahre	1	*0,0*	20	*0,8*
20 bis unter 25 Jahre	90	*3,4*	237	*9,0*
25 bis unter 30 Jahre	501	*18,9*	771	*29,1*
30 bis unter 35 Jahre	916	*34,6*	969	*36,6*
35 bis unter 40 Jahre	698	*26,4*	555	*21,0*
40 bis unter 45 Jahre	315	*11,9*	89	*3,4*
45 bis unter 50 Jahre	98	*3,7*	7	*0,3*
50 und mehr Jahre	29	*1,1*	-	-

Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen

2.14.2 Kreuztabelle

Vater	Gesamt	Mutter					
		15 bis unt. 20	20 bis unt. 25	25 bis unt. 30	30 bis unt. 35	35 bis unt. 40	40 u. mehr
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt	**2.648**	**20**	**237**	**771**	**969**	**555**	**96**
15 bis unter 20 Jahre	1	-	1	-	-	-	-
20 bis unter 25 Jahre	90	9	63	16	-	2	-
25 bis unter 30 Jahre	501	7	126	299	57	11	1
30 bis unter 35 Jahre	916	4	33	333	457	85	4
35 bis unter 40 Jahre	698	-	12	94	339	238	15
40 bis unter 45 Jahre	315	-	1	22	92	158	42
45 bis unter 50 Jahre	98	-	-	4	19	47	28
50 und mehr Jahre	29	-	1	3	5	14	6

2.15 EHELICHE ERSTGEBURTEN UND NACHFOLGEGEBURTEN (LEBENDGEBORENE) NACH DER LEBENDGEBURTENFOLGE UND NACH DER DAUER DER EHE DER ELTERN IM JAHR 2017

Ehedauer	Gesamt	Geburtenrang					
		1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. - 5. Kind	6. - 9. Kind	Höh. Rang
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt	**2.648**	**988**	**1.035**	**439**	**163**	**22**	**1**
1. Ehejahr	419	285	108	23	2	1	-
2. Ehejahr	428	264	131	28	5	-	-
3. Ehejahr	338	171	143	19	5	-	-
4. Ehejahr	338	103	181	41	12	1	-
5. Ehejahr	236	56	135	38	6	1	-
6. Ehejahr	206	33	115	52	6	-	-
7. Ehejahr	136	21	59	47	8	1	-
8. Ehejahr	112	13	46	40	12	1	-
9. Ehejahr	96	11	36	32	16	1	-
10. Ehejahr	71	9	27	22	13	-	-
11. bis 15. Ehejahr	192	19	43	80	43	7	-
16. bis 20. Ehejahr	60	1	10	16	27	5	1
Mehr als 20 Ehejahre	16	2	1	1	8	4	-

2.16 EHELICHE ERSTGEBURTEN UND NACHFOLGEGEBURTEN (LEBENDGEBORENE) NACH DER LEBENDGEBURTENFOLGE UND NACH DEM ALTER DER MUTTER IM JAHR 2017

Altersgruppen der Mütter	Gesamt	Geburtenrang					
		1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. - 5. Kind	6. - 9. Kind	Höh. Rang
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt	**2.648**	**988**	**1.035**	**439**	**163**	**22**	**1**
15 bis unter 18 Jahre	-	-	-	-	-	-	-
18 bis unter 20 Jahre	20	15	5	-	-	-	-
20 bis unter 25 Jahre	237	165	50	19	3	-	-
25 bis unter 30 Jahre	771	359	298	94	19	1	-
30 bis unter 35 Jahre	969	328	415	164	55	7	-
35 bis unter 40 Jahre	555	104	233	142	66	9	1
40 und mehr Jahre	96	17	34	20	20	5	-

2.17 GEBURTENRANG LEBENDGEBORENER NACH DER LEBENDGEBURTENFOLGE, 2012 BIS 2017 - HÄUFIGKEITEN

2.17.1 Gesamt

Geburtenrang	2012 [abs.]	2013 [abs.]	2014 [abs.]	2015 [abs.]	2016 [abs.]	2017 [abs.]
Gesamt	**3.836**	**3.749**	**4.007**	**4.092**	**4.330**	**4.281**
1. Kind	1.730	1.693	1.809	1.907	1.944	1.928
2. Kind	1.324	1.360	1.427	1.431	1.563	1.540
3. Kind	560	500	552	558	598	572
4. und 5. Kind	200	182	198	181	197	215
Höherer Rang	22	14	21	15	28	26

2.17.2 Ehelich

Geburtenrang	2012 [abs.]	2013 [abs.]	2014 [abs.]	2015 [abs.]	2016 [abs.]	2017 [abs.]
Gesamt	**2.418**	**2.333**	**2.440**	**2.515**	**2.663**	**2.648**
1. Kind	870	847	890	975	997	988
2. Kind	908	934	935	953	1.028	1.035
3. Kind	468	398	440	438	469	439
4. und 5. Kind	152	144	158	136	148	163
Höherer Rang	20	10	17	13	21	23

2.17.3 Unehelich

Geburtenrang	2012 [abs.]	2013 [abs.]	2014 [abs.]	2015 [abs.]	2016 [abs.]	2017 [abs.]
Gesamt	**1.418**	**1.416**	**1.567**	**1.577**	**1.667**	**1.633**
1. Kind	860	846	919	932	947	940
2. Kind	416	426	492	478	535	505
3. Kind	92	102	112	120	129	133
4. und 5. Kind	48	38	40	45	49	52
Höherer Rang	2	4	4	2	7	3

2.18 GEBURTENRANG LEBENDGEBORENER, 2012 BIS 2017 - IN PROZENT

2.18.1 Gesamt

Geburtenrang	2012 [%]	2013 [%]	2014 [%]	2015 [%]	2016 [%]	2017 [%]
Gesamt	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**
1. Kind	45,1	45,2	45,1	46,6	44,9	45,0
2. Kind	34,5	36,3	35,6	35,0	36,1	36,0
3. Kind	14,6	13,3	13,8	13,6	13,8	13,4
4. und 5. Kind	5,2	4,9	4,9	4,4	4,5	5,0
Höherer Rang	0,6	0,4	0,5	0,4	0,6	0,6

2.18.2 Ehelich

Geburtenrang	2012 [%]	2013 [%]	2014 [%]	2015 [%]	2016 [%]	2017 [%]
Gesamt	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**
1. Kind	36,0	36,3	36,5	38,8	37,4	37,3
2. Kind	37,6	40,0	38,3	37,9	38,6	39,1
3. Kind	19,4	17,1	18,0	17,4	17,6	16,6
4. und 5. Kind	6,3	6,2	6,5	5,4	5,6	6,2
Höherer Rang	0,8	0,4	0,7	0,5	0,8	0,9

2.18.3 Unehelich

Geburtenrang	2012 [%]	2013 [%]	2014 [%]	2015 [%]	2016 [%]	2017 [%]
Gesamt	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**	**100,0**
1. Kind	60,6	59,7	58,6	59,1	56,8	57,6
2. Kind	29,3	30,1	31,4	30,3	32,1	30,9
3. Kind	6,5	7,2	7,1	7,6	7,7	8,1
4. und 5. Kind	3,4	2,7	2,6	2,9	2,9	3,2
Höherer Rang	0,1	0,3	0,3	0,1	0,4	0,2

2.19 IM ERSTEN JAHR LEBENDGEBORENE NACH DER EHEDAUER IM JAHR 2017

Ehedauer (Monate)	Gesamt	Alter der Kindesmütter (Jahre)				
		unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 und älter
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt	**419**	**10**	**51**	**141**	**135**	**82**
Unter 1	24	3	2	6	6	7
1 bis unter 2	64	3	7	23	17	14
2 bis unter 3	45	-	9	12	16	8
3 bis unter 4	39	-	1	18	12	8
4 bis unter 5	38	-	4	16	10	8
5 bis unter 6	34	-	4	10	13	7
6 bis unter 7	29	2	5	9	9	4
7 bis unter 8	17	-	3	3	10	1
8 bis unter 9	22	1	7	7	4	3
9 bis unter 10	39	1	3	11	17	7
10 bis unter 11	28	-	2	12	7	7
11 bis unter 12	40	-	4	14	14	8

2.20 ENTWICKLUNG DER LEBENDGEBORENEN NACH DER STAATSBÜRGERSCHAFT DES KINDES 2004 - 2017

Jahr	Summe	Staat / Staatenbünde				
		Österreich	EU-28 [1) 2)]	ehem. Jugosl. [3)]	Türkei	sonstiger Staat, unbekannt
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
2004	4.042	3.568	94	144	191	45
2005	3.982	3.517	128	109	162	66
2006	3.853	3.424	123	95	150	61
2007	3.722	3.312	131	71	135	73
2008	3.791	3.296	207	66	152	70
2009	3.766	3.274	187	57	152	96
2010	3.853	3.343	206	60	150	94
2011	3.759	3.211	238	72	133	105
2012	3.836	3.301	250	53	129	103
2013	3.749	3.185	268	71	124	101
2014	4.007	3.367	319	82	132	107
2015	4.092	3.318	369	92	137	176
2016	4.330	3.454	396	85	129	266
2017	4.281	3.513	304	80	146	238

[1)] Bulgarien und Rumänien sind ab dem Jahr 2007 EU-Mitglied; sie wurden jedoch für die Jahre 2004, 2005 und 2006 auch bei den EU-27 berücksichtigt. Ab 2013

[2)] Ohne Österreich

[3)] Ohne Slowenien und Kroatien

2.21 STAATSANGEHÖRIGKEIT DER KINDER IM JAHR 2017

	Gesamt	Lebendgeborene		Unehelichen-quote in %
		Ehelich	Unehelich	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[%]
Gesamt	**4.281**	**2.648**	**1.633**	***38,1***
Österreich	3.513	2.108	1.405	*40,0*
Afghanistan	25	7	18	*72,0*
Algerien	2	2	-	-
Armenien	3	1	2	*66,7*
Bosnien und Herzegowina	45	38	7	*15,6*
Brasilien	3	3	-	-
Bulgarien	13	7	6	*46,2*
China	2	-	2	*100,0*
Deutschland	108	65	43	*39,8*
Dominikanische Republik	1	-	1	*100,0*
Griechenland	5	4	1	*20,0*
Irak	13	10	3	*23,1*
Iran - Islamische Republik	4	4	-	-
Italien	14	9	5	*35,7*
Kosovo	13	13	-	-
Kroatien	28	23	5	*17,9*
Mazedonien	2	2	-	-
Mongolei	2	1	1	*50,0*
Montenegro	1	1	-	-
Nigeria	9	5	4	*44,4*
Pakistan	1	1	-	-
Polen	16	14	2	*12,5*
Rumänien	39	22	17	*43,6*
Russische Föderation	40	22	18	*45,0*
Schweiz	4	1	3	*75,0*
Serbien	19	16	3	*15,8*
Slowakei	23	12	11	*47,8*
Slowenien	6	5	1	*16,7*
Somalia	25	6	19	*76,0*
Spanien	3	1	2	*66,7*
Syrien - Arabische Republik	87	70	17	*19,5*
Tschechien	3	2	1	*33,3*
Türkei	146	134	12	*8,2*
Ukraine	1	1	-	-
Ungarn	36	22	14	*38,9*
Sonstige	24	14	10	*41,7*
Staatenlos	2	2	-	-

2.22 LEBENDGEBORENE NACH DEM RELIGIONSBEKENNTNIS DER MUTTER

Jahr	Gesamt	Religionsbekenntnis der Mutter				
		römisch katholisch	evangelisch	islamisch	sonstiges	konfessionslos, keine Angabe
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
1985	4.343	3.731	86	345	86	95
1986	4.348	3.711	94	319	87	137
1987	4.228	3.604	93	324	91	116
1988	4.342	3.696	83	364	92	107
1989	4.364	3.700	99	372	89	104
1990	4.568	3.784	95	427	140	122
1991	4.643	3.820	115	409	167	132
1992	4.874	3.900	92	558	165	159
1993	4.785	3.773	94	581	190	147
1994	4.659	3.630	105	557	208	159
1995	4.643	3.623	81	563	200	176
1996	4.629	3.582	97	585	193	172
1997	4.238	3.277	92	516	181	172
1998	4.203	3.204	81	551	184	183
1999	4.071	3.016	90	574	183	208
2000	3.897	2.807	83	660	170	177
2001	3.990	2.862	97	634	194	203
2002	4.015	2.741	78	752	200	244
2003	3.780	2.512	87	730	212	239
2004	4.042	2.642	68	817	248	267
2005	3.982	2.579	81	816	225	281
2006	3.853	2.457	92	781	201	322
2007	3.722	2.337	84	805	193	303
2008	3.791	2.341	87	801	198	364
2009	3.766	2.317	96	795	191	367
2010	3.853	2.367	77	786	226	397
2011	3.759	2.275	78	759	189	458
2012	3.836	2.344	106	716	191	479
2013	3.749	2.292	81	690	196	490
2014	4.007	2.313	108	695	196	695
2015 [1)]	4.092	1.731	62	575	176	1.548
2016	4.330	1.929	81	703	174	1.443
2017	4.281	1.579	56	593	153	1.900

Anteile in Prozent im Jahresvergleich

	[%]	[%]	[%]	[%]	[%]	[%]
1990	100,0	82,8	2,1	9,3	3,1	2,7
2000	100,0	72,0	2,1	16,9	4,4	4,5
2010	100,0	61,4	2,0	20,4	5,9	10,3
2011	100,0	60,5	2,1	20,2	5,0	12,2
2012	100,0	61,1	2,8	18,7	5,0	12,5
2013	100,0	61,1	2,2	18,4	5,2	13,1
2014	100,0	57,7	2,7	17,3	4,9	17,3
2015 [1)]	100,0	42,3	1,5	14,1	4,3	37,8
2016	100,0	44,5	1,9	16,2	4,0	33,3
2017	100,0	36,9	1,3	13,9	3,6	44,4

[1)] siehe Erläuterung Textteil S. 7

2.23 LEBENDGEBORENE NACH DEM RELIGIONSBEKENNTNIS DES VATERS

Jahr	Gesamt	Uneheliche Geburten	Eheliche Geburten nach dem Religionsbekenntnis des Vaters				
			römisch katholisch	evangelisch	islamisch	sonstiges	konfessionslos, keine Angabe
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
1984	4.453	643	3.144	76	387	65	138
1985	4.343	622	3.117	73	358	76	97
1986	4.348	612	3.129	72	333	70	132
1987	4.228	612	3.029	65	328	73	121
1988	4.342	571	3.148	62	369	77	115
1989	4.364	596	3.114	58	381	88	127
1990	4.568	658	3.141	59	439	107	164
1991	4.643	719	3.150	77	407	136	154
1992	4.874	785	3.187	67	553	125	157
1993	4.785	791	3.057	69	552	148	168
1994	4.659	855	2.865	81	535	160	163
1995	4.643	885	2.817	70	552	138	181
1996	4.629	971	2.698	62	570	143	185
1997	4.238	947	2.442	66	485	124	174
1998	4.203	941	2.356	60	545	120	181
1999	4.071	978	2.165	59	546	121	202
2000	3.897	955	1.982	50	623	128	159
2001	3.990	1.068	1.943	48	597	134	200
2002	4.015	1.086	1.809	49	718	133	220
2003	3.780	1.017	1.643	51	713	141	215
2004	4.042	1.202	1.612	43	785	175	225
2005	3.982	1.117	1.674	56	787	139	209
2006	3.853	1.194	1.497	44	752	122	244
2007	3.722	1.180	1.375	45	763	118	241
2008	3.791	1.267	1.380	40	766	104	234
2009	3.766	1.256	1.340	53	762	106	249
2010	3.853	1.349	1.318	42	751	132	261
2011	3.759	1.359	1.209	36	716	110	329
2012	3.836	1.418	1.263	36	689	112	318
2013	3.749	1.416	1.198	41	656	107	331
2014	4.007	1.567	1.253	63	647	142	335
2015 [1)]	4.092	1.577	1.063	28	524	96	804
2016	4.330	1.667	1.209	40	642	100	672
2017	4.281	1.633	1.090	26	548	84	900

[1)] siehe Erläuterung Textteil S. 7

2.24 FERTILITÄT UND REPRODUKTION IN VORARLBERG SEIT 1967

Jahr	Gesamtfertilitätsrate [‰]	Nettoreproduktionsrate [‰]	Durchschnittliches Fertilitätsalter (in Jahren) [Alter]
1968	3,07	1,44	28,1
1969	2,98	1,41	28,1
1970	2,69	1,27	27,8
1971	2,61	1,22	27,7
1972	2,53	1,18	27,7
1973	2,42	1,15	27,4
1974	2,32	1,09	27,0
1975	2,24	1,06	27,2
1976	2,06	0,98	27,2
1977	2,05	0,97	27,4
1978	1,98	0,95	27,3
1979	1,95	0,93	27,2
1980	2,05	0,97	27,3
1981	1,98	0,94	27,2
1982	1,99	0,95	27,4
1983	1,85	0,89	27,3
1984	1,79	0,85	27,4
1985	1,72	0,82	27,4
1986	1,70	0,81	27,6
1987	1,63	0,78	27,6
1988	1,65	0,79	27,7
1989	1,62	0,78	27,8
1990	1,65	0,79	27,6
1991	1,65	0,79	27,9
1992	1,70	0,82	27,7
1993	1,67	0,80	27,9
1994	1,64	0,78	27,8
1995	1,64	0,79	28,0
1996	1,65	0,79	28,1
1997	1,54	0,74	28,3
1998	1,54	0,74	28,2
1999	1,51	0,73	28,4
2000	1,46	0,70	28,4
2001	1,51	0,73	28,8
2002	1,53	0,74	28,9
2003	1,45	0,70	29,0
2004	1,56	0,75	29,2
2005	1,54	0,74	29,6
2006	1,51	0,73	29,4
2007	1,47	0,71	29,6
2008	1,51	0,73	29,8
2009	1,51	0,73	29,9
2010	1,56	0,75	30,1
2011	1,53	0,74	30,1
2012	1,56	0,75	30,6
2013	1,52	0,73	30,7
2014	1,61	0,78	30,9
2015	1,64	0,79	30,7
2016	1,71	0,82	30,9
2017	1,67	0,81	30,9

2.25 ANSTALTS- UND NICHTANSTALTSGEBURTEN IM JAHR 2017

Bezirke	Insgesamt	Lebendgeborene						Anstaltsgeb. in %
		Anstaltsgeburten			Nicht-Anstaltsgeburten			
		Gesamt	Stationär	Ambulant	Haus-geburt [1]	Trans-portweg	Geburt im Ausland [2]	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[%]
Vorarlberg	**4.281**	**4.157**	**4.095**	**62**	**59**	**1**	**64**	***97,1***
Bludenz	670	654	642	12	9	1	6	*97,6*
Bregenz	1.474	1.412	1.386	26	19		43	*95,8*
Dornbirn	990	973	966	7	7		10	*98,3*
Feldkirch	1.147	1.118	1.101	17	24		5	*97,5*

[1] Hauptwohnsitz der Mutter

[2] ohne Angabe, ob Anstalts- oder Nichtanstaltsgeburt

2.26 GEBURTSVERLAUF DER LEBENDGEBORENEN

Jahr	Gesamt	Geburtsverlauf				Anteil Kaiserschnitt in %
		Spontangeburt	Kaiserschnitt	Saugglocke	Sonstige [1]	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	*[%]*
1995	4.643	3.893	407	267	76	*8,8*
1996	4.629	3.832	478	252	67	*10,3*
1997	4.238	3.425	468	298	47	*11,0*
1998	4.203	3.335	488	331	49	*11,6*
1999	4.071	3.202	552	290	27	*13,6*
2000	3.897	2.999	561	309	28	*14,4*
2001	3.990	3.024	647	305	14	*16,2*
2002	4.015	2.976	720	310	9	*17,9*
2003	3.780	2.787	703	279	11	*18,6*
2004	4.042	2.957	811	270	4	*20,1*
2005	3.982	2.746	916	317	3	*23,0*
2006	3.853	2.677	919	251	6	*23,9*
2007	3.722	2.531	910	280	1	*24,4*
2008	3.791	2.560	971	256	4	*25,6*
2009	3.766	2.506	968	290	2	*25,7*
2010	3.853	2.584	1.009	259	1	*26,2*
2011	3.759	2.469	1.035	249	6	*27,5*
2012	3.836	2.557	1.015	258	6	*26,5*
2013	3.749	2.355	1.091	301	2	*29,1*
2014	4.007	2.658	1.029	316	4	*25,7*
2015	4.092	2.585	1.009	421	77	*24,7*
2016	4.330	2.789	1.074	403	64	*24,8*
2017	4.281	2.839	954	413	75	*22,3*

[1] Manualhilfe, Zangengeburt; ab 2015 Geburt im Ausland ohne Angabe des Geburtsverlaufes; Zuordnung zu Sonstige

2.27 LEBENDGEBORENE NACH DEM GEBURTSMONAT IM JAHR 2017

Monate	Vorarlberg	Verwaltungsbezirke				Monatsindex [1] 2013/2017
		Bludenz	Bregenz	Dornbirn	Feldkirch	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[Indexpunkte]
Gesamt	**4.281**	**670**	**1.474**	**990**	**1.147**	**100**
Jänner	349	61	127	71	90	98
Februar	307	36	117	69	85	95
März	338	54	114	88	82	95
April	339	59	109	81	90	96
Mai	398	55	133	94	116	97
Juni	361	56	123	92	90	103
Juli	396	66	139	87	104	105
August	372	57	128	83	104	107
September	341	52	114	81	94	105
Oktober	361	59	121	82	99	103
November	356	57	131	71	97	97
Dezember	363	58	118	91	96	99

[1] Im 5-Jahresdurchschnitt, gewichtet durch die durchschnittlichen Tage pro Monat

3 STERBEFÄLLE

3.1 ENTWICKLUNG DER STERBLICHKEIT IN VORARLBERG, 1950 BIS 2017

Jahr	Gestorbene [abs.]	Bevölkerungsstand [1] [abs.]	Sterbeziffer [2] [‰]
1950	1.932	194.000	10,0
1955	2.045	203.000	10,1
1960	2.171	225.000	9,6
1965	2.285	252.000	9,1
1970	2.303	284.000	8,1
1975	2.226	306.000	7,3
1980	2.369	313.000	7,6
1985	2.402	318.000	7,5
1986	2.354	321.000	7,3
1987	2.321	324.000	7,2
1988	2.324	326.000	7,1
1989	2.408	332.000	7,3
1990	2.477	339.000	7,3
1991	2.501	332.000	7,5
1992	2.472	337.000	7,3
1993	2.492	340.000	7,3
1994	2.421	342.000	7,1
1995	2.407	343.000	7,0
1996	2.426	344.000	7,1
1997	2.446	345.000	7,1
1998	2.476	346.000	7,2
1999	2.479	348.000	7,1
2000	2.406	350.000	6,9
2001	2.459	352.000	7,0
2002	2.438	354.000	6,9
2003	2.560	357.000	7,2
2004	2.442	360.000	6,8
2005	2.446	362.000	6,8
2006	2.514	365.000	6,9
2007	2.524	366.000	6,9
2008	2.501	368.000	6,8
2009 [3]	2.592	369.000	7,0
2010	2.601	370.000	7,0
2011	2.591	372.000	7,0
2012	2.750	373.000	7,4
2013	2.801	375.000	7,5
2014	2.732	378.000	7,2
2015	2.970	383.000	7,8
2016	2.929	388.000	7,5
2017	3.113	391.000	8,0

[1] Bis 1990 nach der Verwaltungszählung, ab 1991 Bevölkerung mit Hauptwohnsitz (Fortschreibung), ab 1996 Verwaltungszählung mit Hauptwohnsitz,

[2] Gestorbene bis 1990 bezogen auf 1.000 polizeilich gemeldete Einwohner, ab 1991 mit Hauptwohnsitz, Jahresdurchschnitt

[3] Ab 2009 werden auch im Ausland Verstorbene, die ihren Hauptwohnsitz in Vorarlberg gemeldet hatten, berücksichtigt.

3.2 STERBEFÄLLE NACH BUNDESLÄNDERN, 2013 BIS 2017

	2013 [abs.]	2014 [abs.]	2015 [abs.]	2016 [abs.]	2017 [abs.]
Österreich	**79.436**	**78.252**	**83.073**	**80.669**	**83.270**
Burgenland	3.220	3.191	3.299	3.215	3.357
Kärnten	5.718	5.646	6.028	5.961	6.077
Niederösterreich	16.480	16.237	17.258	16.961	17.280
Oberösterreich	13.158	12.625	13.653	12.911	13.579
Salzburg	4.414	4.316	4.517	4.490	4.677
Steiermark	11.760	11.867	12.821	12.311	12.833
Tirol	5.643	5.624	6.001	5.860	5.930
Vorarlberg	2.801	2.732	2.970	2.929	3.113
Wien	16.332	16.014	16.526	16.031	16.424

3.3 STERBEZIFFERN NACH BUNDESLÄNDERN, 2013 BIS 2017 (PROMILLESÄTZE)

Bundesländer	2013 [‰]	2014 [‰]	2015 [‰]	2016 [‰]	2017 [‰]
Österreich	**9,1**	**9,4**	**9,2**	**9,2**	**9,5**
Burgenland	11,5	11,1	11,4	11,0	11,5
Kärnten	10,3	10,1	10,8	10,6	10,8
Niederösterreich	10,3	10,0	10,5	10,2	10,4
Oberösterreich	8,9	8,8	9,5	8,8	9,2
Salzburg	7,9	8,0	8,3	8,2	8,5
Steiermark	9,9	9,7	10,5	10,0	10,4
Tirol	7,8	7,8	8,2	7,9	7,9
Vorarlberg	7,4	7,2	7,8	7,5	8,0
Wien	9,4	9,0	9,1	8,7	8,7

Anmerkung: Die Bevölkerungszahlen der Bundesländer sind Jahresdurchschnittszahlen und entstammen dem ZMR der STATISTIK AUSTRIA; Vorarlberg: Verwaltungszählung Jahresdurchschnitt

3.4 STERBEFALLE NACH DEM GESCHLECHT UND DEM WOHNORT DER GESTORBENEN IM JAHR 2017

Verwaltungsbezirk Bludenz

	Gesamt	Gestorbene		Sterbeziffern
		Männlich	Weiblich	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[‰]
Vorarlberg	**3.113**	**1.541**	**1.572**	**8,0**
Bezirk Bludenz	**556**	**273**	**283**	**8,7**
Bartholomäberg	18	8	10	7,6
Blons	1	1	-	2,9
Bludenz	143	71	72	9,8
Bludesch	5	1	4	2,1
Brand	5	2	3	7,0
Bürs	32	16	16	9,8
Bürserberg	2	1	1	3,6
Dalaas	9	7	2	5,6
Fontanella	3	1	2	6,8
Gaschurn	18	6	12	12,3
Innerbraz	15	7	8	15,2
Klösterle	6	4	2	8,7
Lech	9	5	4	5,8
Lorüns	3	2	1	10,0
Ludesch	26	13	13	7,6
Nenzing	46	26	20	7,3
Nüziders	48	22	26	9,7
Raggal	11	5	6	12,6
St. Anton i.M.	2	2	-	2,7
St. Gallenkirch	29	18	11	12,9
St. Gerold	3	1	2	7,4
Schruns	49	22	27	12,8
Silbertal	5	1	4	6,0
Sonntag	9	5	4	13,3
Stallehr	2	1	1	6,8
Thüringen	18	8	10	8,1
Thüringerberg	2	-	2	2,8
Tschagguns	16	7	9	7,2
Vandans	21	10	11	7,9

Verwaltungsbezirk Bregenz

	Gesamt	Gestorbene		Sterbeziffern
		Männlich	Weiblich	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[‰]
Bezirk Bregenz	**1.096**	**512**	**584**	**8,2**
Alberschwende	32	17	15	9,8
Andelsbuch	16	5	11	6,3
Au	20	8	12	11,5
Bezau	22	6	16	10,9
Bildstein	5	3	2	6,6
Bizau	9	5	4	8,3
Bregenz	258	111	147	8,7
Buch	5	2	3	8,4
Damüls	1	1	-	3,2
Doren	4	3	1	3,9
Egg	29	14	15	8,2
Eichenberg	2	1	1	4,8
Fußach	17	10	7	4,4
Gaißau	16	5	11	8,8
Hard	126	67	59	9,4
Hittisau	24	12	12	11,7
Höchst	44	20	24	5,5
Hörbranz	56	26	30	8,8
Hohenweiler	10	5	5	7,8
Kennelbach	8	2	6	4,1
Krumbach	8	4	4	7,9
Langen b.Breg.	12	5	7	8,5
Langenegg	13	6	7	11,5
Lauterach	81	46	35	7,9
Lingenau	7	6	1	4,8
Lochau	66	18	48	11,4
Mellau	20	10	10	15,3
Mittelberg	41	23	18	8,3
Möggers	3	2	1	5,6
Reuthe	5	3	2	7,5
Riefensberg	2	2	-	1,8
Schnepfau	4	1	3	8,9
Schoppernau	7	4	3	7,3
Schröcken	1	-	1	4,6
Schwarzach	27	11	16	6,9
Schwarzenberg	16	7	9	8,6
Sibratsgfäll	6	3	3	14,8
Sulzberg	17	7	10	9,2
Warth	1	1	-	6,2
Wolfurt	55	30	25	6,5

Verwaltungsbezirk Dornbirn

	Gesamt	Gestorbene		Sterbeziffern
		Männlich	Weiblich	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[‰]
Bezirk Dornbirn	**705**	**367**	**338**	**8,0**
Dornbirn	400	204	196	8,1
Hohenems	125	58	67	7,7
Lustenau	180	105	75	7,9

Verwaltungsbezirk Feldkirch

Bezirk Feldkirch	**756**	**389**	**367**	**7,1**
Altach	55	32	23	8,3
Düns	4	2	2	9,6
Dünserberg	3	1	2	19,5
Feldkirch	243	123	120	7,3
Frastanz	64	31	33	10,0
Fraxern	6	2	4	8,6
Göfis	20	9	11	6,1
Götzis	94	52	42	8,2
Klaus	17	10	7	5,4
Koblach	30	18	12	6,6
Laterns	5	3	2	7,6
Mäder	16	6	10	4,0
Meiningen	11	7	4	4,9
Rankweil	80	35	45	6,7
Röns	2	2	-	5,7
Röthis	28	9	19	14,5
Satteins	14	8	6	5,2
Schlins	16	12	4	6,7
Schnifis	7	4	3	8,8
Sulz	6	3	3	2,3
Ubersaxen	5	4	1	7,9
Viktorsberg	2	1	1	4,9
Weiler	12	6	6	5,7
Zwischenwasser	16	9	7	5,0

3.5 STERBEZIFFERN IM INTERNATIONALEN VERGLEICH IM JAHR 2016

	Promille [‰]		Promille [‰]
Österreich	9,2	Portugal	*10,7*
Belgien	9,5	Russische Föderation (2015)	*13,0*
Deutschland	11,2	Schweden	*9,2*
Finnland	9,8	Schweiz	*7,8*
Frankreich	8,9	Spanien	*8,8*
Italien	10,1	Türkei	*5,3*
Liechtenstein	7,2	Ukraine (2015)	*13,9*
Niederlande	8,7	Vereinigtes Königreich	*9,1*
Norwegen	7,8	Weißrussland [Belarus]	*12,6*

Anmerkung: Für das Jahr 2017 standen zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Publikation noch keine aktuellen Daten zur Verfügung.

3.6 STERBEFÄLLE NACH REGIONEN UND GESCHLECHT IM JAHR 2017

Regionen	Gesamt	Gestorbene		Sterbeziffern
		Männlich	Weiblich	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[‰]
Gesamt	**3.113**	**1.541**	**1.572**	**8,0**
Arlberggebiet	39	23	16	8,1
Brandnertal	7	3	4	5,5
Bregenzerwald	276	130	146	8,7
Großes Walsertal	29	13	16	8,4
Kleinwalsertal	41	23	18	8,3
Leiblachtal	137	52	85	9,5
Montafon	158	74	84	9,7
Rheintal	1.993	1.003	990	7,6
Walgau	433	220	213	8,5

3.7 STERBEFÄLLE NACH STERBEMONATEN UND VERWALTUNGSBEZIRKEN IM JAHR 2017

	Vorarlberg	Verwaltungsbezirke				Monatsindex [1] 2013/2017
		Bludenz	Bregenz	Dornbirn	Feldkirch	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[Indexpunkte]
Gesamt	**3.113**	**556**	**1.096**	**705**	**756**	**100**
Jänner	371	77	122	83	89	115
Februar	289	49	93	64	83	121
März	240	41	89	52	58	107
April	224	43	85	49	47	95
Mai	234	41	82	52	59	95
Juni	244	33	86	57	68	95
Juli	223	38	72	56	57	89
August	229	49	79	52	49	91
September	263	43	99	58	63	95
Oktober	276	58	91	60	67	99
November	259	41	94	64	60	94
Dezember	261	43	104	58	56	105

[1] Im 5-Jahresdurchschnitt, gewichtet durch die durchschnittlichen Tage pro Monat

3.8 STERBEFÄLLE NACH GESCHLECHT UND VERWALTUNGSBEZIRKEN IM JAHR 2017

Bezirke	Gesamt			Sexualproportion [1]
		Männlich	Weiblich	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[~]
Vorarlberg	**3.113**	**1.541**	**1.572**	**98,0**
Bludenz	556	273	283	96,5
Bregenz	1.096	512	584	87,7
Dornbirn	705	367	338	108,6
Feldkirch	756	389	367	106,0

[1] Männer je 100 Frauen

3.9 STERBEFÄLLE NACH ALTER UND GESCHLECHT IM JAHR 2017

Altersgruppen (Jahre)	Gesamt		
		Männlich	Weiblich
	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt	**3.113**	**1.541**	**1.572**
0 bis unter 1	11	6	5
1 bis unter 5	6	3	3
5 bis unter 10	2	1	1
10 bis unter 15	3	2	1
15 bis unter 20	3	3	-
20 bis unter 25	5	3	2
25 bis unter 30	11	11	-
30 bis unter 35	17	11	6
35 bis unter 40	25	17	8
40 bis unter 45	34	20	14
45 bis unter 50	57	40	17
50 bis unter 55	82	63	19
55 bis unter 60	113	78	35
60 bis unter 65	148	96	52
65 bis unter 70	195	122	73
70 bis unter 75	292	170	122
75 bis unter 80	382	222	160
80 bis unter 85	479	244	235
85 und mehr	1.248	429	819

3.10 STERBEFÄLLE NACH FAMILIENSTAND UND GESCHLECHT IM JAHR 2017

Familienstand	Gesamt		
		Männlich	Weiblich
	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt	**3.113**	**1.541**	**1.572**
Ledig	420	245	175
Verheiratet	1.248	834	414
Verwitwet	1.115	288	827
Geschieden	330	174	156
Eingetragene Partnerschaft	-	-	-

3.11 ALTERSUNTERSCHIEDE ZWISCHEN GESTORBENEN UND ÜBERLEBENDEM EHEPARTNER IM JAHR 2017

Altersunterschiede	Gesamt	Überlebender Ehepartner	
		Männlich	Weiblich
	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt	**1.248**	**414**	**834**
Überlebender Ehepartner jünger:			
10 und mehr Jahre	95	6	89
5 bis 9 Jahre	213	20	193
3 bis 4 Jahre	168	23	145
2 Jahre	115	23	92
1 Jahr	122	33	89
Beide Ehepartner gleich alt:	198	79	119
Überlebender Ehepartner älter:			
1 Jahr	91	49	42
2 Jahre	66	40	26
3 bis 4 Jahre	82	62	20
5 bis 9 Jahre	78	63	15
10 und mehr Jahre	20	16	4

3.12 GESTORBENE NACH DEM ORT DES TODES IM JAHR 2017

Jahr	Gesamt	in Kranken-anstalten	in Heimen	an der Wohn-adresse	sonstiger Ort
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
2008	2.501	1.072	488	816	125
2009	2.592	1.068	451	877	196
2010	2.601	1.044	497	858	202
2011	2.591	1.087	446	892	166
2012	2.750	1.185	510	886	169
2013	2.801	1.142	585	915	159
2014	2.732	1.155	494	877	206
2015	2.970	1.175	598	976	221
2016	2.929	1.150	603	989	187
2017	3.113	1.188	647	1.043	235

3.13 ÜBERLEBENDE EHEPARTNER NACH DEM ALTER DER GESTORBENEN IM JAHR 2017

Vollendete Altersjahre	Gesamt	Überlebender Ehepartner					
		Männlich			Weiblich		
		Gleich alt	Jünger	Älter	Gleich alt	Jünger	Älter
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt	**1.248**	**79**	**105**	**230**	**119**	**608**	**107**
Unter 30	-	-	-	-	-	-	-
30 bis 39	13	1	4	3	2	3	-
40 bis 49	27	-	-	12	5	8	2
50 bis 59	94	4	5	20	9	43	13
60 bis 64	85	1	6	21	3	45	9
65 bis 69	108	7	7	25	13	44	12
70 bis 74	163	8	13	29	15	80	18
75 bis 79	210	19	6	38	24	107	16
80 und mehr	548	39	64	82	48	278	37

3.14 STERBEFALLE NACH STAATSANGEHORIGKEIT UND GESCHLECHT IM JAHR 2017

	Gesamt		
		Männlich	Weiblich
	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt	**3.113**	**1.541**	**1.572**
Österreich	2.859	1.389	1.470
Bosnien und Herzegowina	26	13	13
Deutschland	80	49	31
Frankreich	2	1	1
Griechenland	-	-	-
Italien	4	3	1
Kosovo	1	-	1
Kroatien	14	9	5
Liechtenstein	1	-	1
Montenegro	2	2	-
Niederlande	1	1	-
Polen	5	2	3
Rumänien	2	1	1
Schweiz	18	7	11
Serbien	23	19	4
Slowakei	1	-	1
Slowenien	2	1	1
Tschechische Republik	-	-	-
Türkei	54	34	20
Ukraine	1	-	1
Ungarn	1	1	-
Sonstige	15	8	7

3.15 STERBEFÄLLE NACH TODESURSACHEN UND ALTER IM JAHR 2017

Todesursachen	Gesamt	Vollendete Altersjahre					
		Bis 4	5-14	15-39	40-59	60-69	70 u. m.
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt	**3.113**	**17**	**5**	**61**	**286**	**343**	**2.401**
Bösartige Neubildungen (C00-C97)	**762**	**-**	**2**	**11**	**118**	**136**	**495**
Bösart. Neubild. der Lippe, der Mundhöhle und des Rachens (C00-C14)	11	-	-	-	-	4	7
Bösart. Neubild. der Speiseröhre (C15)	15	-	-	-	5	3	7
Bösart. Neubild. des Magens (C16)	32	-	-	-	6	3	23
Bösart. Neubild. des Dünndarms (C17)	5	-	-	-	1	1	3
Bösart. Neubild. des Colon, des Rektums und des Anus (C18-C21)	80	-	-	1	13	12	54
Bösart. Neubild. der Leber (C22)	35	-	-	1	8	2	24
Bösart. Neubild. der Gallenblase und-wege (C23,C24)	5	-	-	-	-	1	4
Bösart. Neubild. der Bauchspeicheldrüse (C25)	65	-	-	-	12	14	39
Bösart. Neubild. des Kehlkopfes (C32)	4	-	-	-	-	2	2
Bösart. Neubild. der Luftröhre, Bronchien und Lunge (C33-C34)	159	-	-	-	26	39	94
Bösartiges Melanom der Haut (C43)	14	-	-	1	2	3	8
Bösart. Neubild. der Brustdrüse (C50)	50	-	-	4	7	13	26
Bösart. Neubild. der Zervix uteri (C53)	2	-	-	-	1	-	1
Bösart. Neubild. der anderen Teile der Gebärmutter (C54-C55)	12	-	-	-	-	2	10
Bösart. Neubild. des Ovariums (C56)	13	-	-	-	5	3	5
Bösart. Neubild. der Prostata (C61)	52	-	-	-	4	3	45
Bösart. Neubild. der Niere (C64)	19	-	-	-	1	1	17
Bösart. Neubild. der Harnblase (C67)	12	-	-	-	-	3	9
Bösart. Neubild. des Gehirns und zentralen Nervensystems (C70-C72)	24	-	1	-	3	6	14
Bösart. Neubild. der Schilddrüse (C73)	-	-	-	-	-	-	-
Morbus Hodgkin und Lymphome (C81-C85)	26	-	-	-	6	5	15
Leukämie (C91-C95)	31	-	1	3	7	3	17
Sonstige bösartige Neubildungen des lymphatischen und blutbildenen Gewebes (C88, C90, C96)	16	-	-	-	1	1	14
Sonst. bösartige Neubildungen (C26-C31, C35-C42, C44-C49, C51-C52, C57-C60, C62-C63, C65-C66, C68-C69, C74-C80, C86	80	-	-	1	10	12	57
Krankheiten der Atmungsorgane (J00-J99)	**208**	**-**	**-**	**1**	**11**	**23**	**173**
Sonst. Krankheiten der Atmungsorgane (J00-J99)	28	-	-	-	-	3	25
Influenza (J09, J10-J11)	10	-	-	-	-	2	8
Pneumonie (J12-J18)	51	-	-	1	1	3	46
Asthma (J45-J46)	2	-	-	-	-	-	2
Sonstige chronische Krankheiten der unteren Atemwege (J40-J44, J47)	110	-	-	-	6	15	89
Krankheiten der Verdauungsorgane (K00-K93)	**108**	**-**	**-**	**1**	**21**	**15**	**71**
Sonst. Krankheiten der Verdauungsorgane (K00-K92)	64	-	-	-	7	5	52
Magen-, Duodenal- und Gastrojejunalgeschwür (K25-K28)	3	-	-	-	-	-	3
Chronische Leberkrankheit und -zirrhose (K70, K73-K74)	41	-	-	1	14	10	16

Tabellenfortsetzung

Todesursachen	Gesamt	Vollendete Altersjahre					
		Bis 4	5-14	15-39	40-59	60-69	70 u. m.
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Krankheiten des Herz-Kreislaufsystems (I00-I99)	**1.215**	**-**	**-**	**5**	**47**	**95**	**1.068**
Sonst. Krankheiten des Herz-Kreislaufsystems (I00-I99)	278	-	-	2	3	17	256
Akuter Myokardinfarkt (I21-I22)	154	-	-	-	17	28	109
Sonst. ischämische Herzkrankheiten (I20, I23-I25)	331	-	-	-	13	27	291
Andere Herzkrankheiten (I30-I33, I39-I51)	232	-	-	1	7	7	217
Zerebrovaskuläre Krankheiten (I60-I69)	220	-	-	2	7	16	195
Sonstige Krankheiten (A00-B99, D01-H95, L00-R99)	**645**	**14**	**2**	**16**	**45**	**56**	**512**
sonst. infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00-B99)	24	-	-	-	-	1	23
AIDS (HIV-Krankheit) (B20-B24)	2	-	-	1	1	-	-
Virushepatitis (B15-B19,B942)	3	-	-	-	1	-	2
Neubildungen, ausgenommen bösartige (D00-D48)	22	-	-	-	-	3	19
Krankheiten des Blutes, der blutbildenden Organe sowie best. Störungen mit Beteiligung des Immunsystems (D50-D89)	3	1	-	-	-	-	2
sonst.endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00-E90)	26	1	1	1	5	5	13
Diabetes mellitus (E10-E14)	66	-	-	-	1	3	62
Demenz (F01,F03)	138	-	-	-	-	2	136
Störungen durch Alkohol (F10)	21	-	-	2	4	4	11
Drogenabhängigkeit, Toxikomanie (F11-F16, F18-F19)	7	-	-	2	3	1	1
Sonst. Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane (G00-H95)	38	1	-	3	5	5	24
Morbus Parkinson (G20)	39	-	-	-	-	1	38
Alzheimer Krankheit (G30)	19	-	-	-	-	-	19
Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00-L99)	2	-	-	-	-	-	2
Sonst. Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00-M99)	6	-	-	-	1	-	5
Chronische Polyarthritis und Athrose (M05-M06, M15-M19)	4	-	-	-	-	-	4
Sonst. Krankheiten des Urogenitalsystems (N00-N99)	12	-	-	1	-	1	10
Krankheiten der Niere und des Ureters (N00-N29)	57	-	-	-	1	2	54
Perinatale Affektionen (P00-P96)	4	4	-	-	-	-	-
Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Q00-Q99)	15	7	1	2	-	3	2
Sonst. Symptome und schlecht bezeichnete Affektionen (R00-R99)	27	-	-	-	-	-	27
Ungenau bezeichnete und unbekannte Todesursachen (R96-R99)	108	-	-	4	23	23	58
Plötzlicher Kindstod (R95)	-	-	-	-	-	-	-
Tuberkulose (A15-A19, B90)	2	-	-	-	-	2	-
Verletzungen und Vergiftungen (V01-Y89)	**175**	**3**	**1**	**27**	**44**	**18**	**82**
Unfälle durch Sturz (W00-W19)	22	-	-	2	2	2	16
Unfall durch Ertrinken und Untergehen (W65-W74)	1	-	-	-	-	-	1
Unfälle durch Vergiftungen (X40-X49)	1	-	-	1	-	-	-
Transportmittelunfälle (V01-V99, Y85)	16	-	-	4	7	2	3
Sonst. Unfälle (V01-X59, Y85-Y86)	135	3	1	20	35	14	62

4 TOTGEBORENE UND SÄUGLINGSSTERBLICHKEIT

4.1 ENTWICKLUNG DER TOTGEBORENEN VON 1950 BIS 2017

Jahr	Geborene gesamt	Totgeborene	
		[abs.]	[‰]
1950	3.725	66	*17,7*
1955	4.222	79	*18,7*
1960	5.422	89	*16,4*
1965	5.947	71	*11,9*
1970	5.387	63	*11,7*
1975	4.994	32	*6,4*
1980	4.895	41	*8,4*
1985	4.358	15	*3,4*
1986	4.361	13	*3,0*
1987	4.236	8	*1,9*
1988	4.360	18	*4,1*
1989	4.377	13	*3,0*
1990	4.579	11	*2,4*
1991	4.658	15	*3,2*
1992	4.883	9	*1,8*
1993	4.802	17	*3,5*
1994	4.675	16	*3,4*
1995	4.658	15	*3,2*
1996	4.646	17	*3,7*
1997	4.255	17	*4,0*
1998	4.212	9	*2,1*
1999	4.083	12	*2,9*
2000	3.914	17	*4,3*
2001	4.005	15	*3,7*
2002	4.030	15	*3,7*
2003	3.798	18	*4,7*
2004	4.065	23	*5,7*
2005	3.993	11	*2,8*
2006	3.872	19	*4,9*
2007	3.735	13	*3,5*
2008	3.805	14	*3,7*
2009	3.772	6	*1,6*
2010	3.868	15	*3,9*
2011	3.768	9	*2,4*
2012	3.847	11	*2,9*
2013	3.769	20	*5,3*
2014	4.019	12	*3,0*
2015	4.108	16	*3,9*
2016	4.339	9	*2,1*
2017	4.292	11	*2,6*

4.2 TOTGEBORENE NACH MONATEN UND VERWALTUNGSBEZIRKEN IM JAHR 2017

	Vorarlberg	Verwaltungsbezirke			
		Bludenz	Bregenz	Dornbirn	Feldkirch
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt	**11**	**1**	**4**	**3**	**3**
Jänner	3	-	1	2	-
Februar	-	-	-	-	-
März	1	-	-	-	1
April	-	-	-	-	-
Mai	1	-	-	-	1
Juni	-	-	-	-	-
Juli	4	-	2	1	1
August	-	-	-	-	-
September	-	-	-	-	-
Oktober	1	1	-	-	-
November	-	-	-	-	-
Dezember	1	-	1	-	-

4.3 TOTGEBORENE NACH DEM ALTER DER MUTTER IM JAHR 2017

Altersgruppen	Gesamt	Geschlecht	
		Männlich	Weiblich
	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt	**11**	**9**	**2**
unter 15	-	-	-
15 bis unter 18 Jahre	1	1	-
18 bis unter 20 Jahre	-	-	-
20 bis unter 25 Jahre	1	1	-
25 bis unter 30 Jahre	5	4	1
30 bis unter 35 Jahre	1	1	-
35 bis unter 40 Jahre	2	1	1
40 und mehr Jahre	1	1	-

4.4 ENTWICKLUNG DER SÄUGLINGSSTERBLICHKEIT VON 1950 BIS 2017

Jahre	Im 1. Jahr Gestorbene [abs.]	Lebendgeborene [abs.]	Säuglingssterblichkeit *[‰]*
1950	180	3.659	*49,2*
1955	162	4.143	*39,1*
1960	178	5.333	*33,4*
1965	145	5.876	*24,7*
1970	112	5.324	*21,0*
1975	89	4.962	*17,9*
1980	77	4.854	*15,9*
1985	42	4.343	*9,7*
1986	43	4.348	*9,9*
1987	49	4.228	*11,6*
1988	39	4.342	*9,0*
1989	32	4.364	*7,3*
1990	43	4.568	*9,4*
1991	41	4.643	*8,8*
1992	37	4.874	*7,6*
1993	21	4.785	*4,4*
1994	25	4.659	*5,4*
1995	33	4.643	*7,1*
1996	23	4.629	*5,0*
1997	18	4.238	*4,2*
1998	24	4.203	*5,7*
1999	29	4.071	*7,1*
2000	23	3.897	*5,9*
2001	26	3.990	*6,5*
2002	19	4.015	*4,7*
2003	13	3.780	*3,4*
2004	16	4.042	*4,0*
2005	20	3.982	*5,0*
2006	18	3.853	*4,7*
2007	12	3.722	*3,2*
2008	15	3.791	*4,0*
2009	13	3.766	*3,5*
2010	10	3.853	*2,6*
2011	14	3.759	*3,7*
2012	12	3.836	*3,1*
2013	13	3.749	*3,5*
2014	3	4.007	*0,7*
2015	8	4.092	*2,0*
2016	19	4.330	*4,4*
2017	11	4.281	*2,6*

4.5 SÄUGLINGSSTERBLICHKEITSZIFFERN IM INTERNATIONALEN VERGLEICH IM JAHR 2015

Staat	Promille [‰]	Staat	Promille [‰]
Österreich	***3,0***	Polen	*4,2*
Belgien	*3,4*	Portugal	*2,9*
Bosnien und Herzegowina (2012)	*5,4*	Rumänien	*8,4*
Bulgarien	*7,6*	Russische Föderation (2014)	*7,4*
Deutschland	*3,2*	Schweden	*2,2*
Estland	*2,7*	Schweiz	*3,9*
Finnland	*2,2*	Spanien	*2,8*
Frankreich	*3,5*	Türkei	*11,1*
Italien	*2,8*	Ukraine (2013)	*8,0*
Liechtenstein	*2,7*	Ungarn	*4,5*
Niederlande	*3,6*	Vereinigtes Königreich	*3,9*
Norwegen	*2,4*	Weißrussland [Belarus] (2014)	*3,5*

Anmerkung: Für das Jahr 2017 standen zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Publikation noch keine aktuellen Daten zur Verfügung.

4.6 SÄUGLINGSSTERBLICHKEIT NACH BUNDESLÄNDERN (PROMILLESÄTZE) IN DEN JAHREN 2012 BIS 2017

	2012 [‰]	2013 [‰]	2014 [‰]	2015 [‰]	2016 [‰]	2017 [‰]
Österreich	**3,2**	**3,1**	**3,0**	**3,1**	**3,1**	**2,9**
Burgenland	2,3	3,8	2,7	2,7	4,3	1,9
Kärnten	2,8	0,9	1,3	3,2	2,3	0,8
Niederösterreich	3,1	2,7	3,2	3,1	3,0	2,8
Oberösterreich	2,9	2,7	2,9	2,7	2,8	2,7
Salzburg	2,6	1,9	2,8	3,1	1,8	3,3
Steiermark	3,2	2,8	2,9	3,1	2,1	2,4
Tirol	2,0	2,7	2,0	1,3	2,4	3,0
Vorarlberg	3,1	3,5	0,7	2,0	4,4	2,6
Wien	4,3	4,7	4,5	4,3	4,2	4,1

Anmerkung: Die Säuglingssterblichkeitsziffer wird als Promillesatz der Lebendgeborenen berechnet (auf 1.000 Lebengeborene)

4.7 ENTWICKLUNG DER NEONATALEN, POSTNEONATALEN UND PERINATALEN STERBLICHKEIT (PROMILLESÄTZE) VON 1970 BIS 2017

Jahre	**Neonatale Sterblichkeit** [‰]	**Postneonatale Sterblichkeit** [‰]	**Perinatale Sterblichkeit** [1] [‰]
1970	*15,2*	*5,8*	*24,8*
1975	*14,3*	*3,6*	*18,1*
1980	*9,1*	*6,8*	*16,9*
1985	*6,0*	*3,7*	*8,3*
1990	*6,3*	*3,1*	*7,4*
1995	*4,3*	*2,8*	*7,3*
1996	*3,7*	*1,3*	*6,9*
1997	*2,8*	*1,4*	*6,4*
1998	*3,6*	*2,1*	*5,0*
1999	*5,2*	*2,0*	*7,6*
2000	*3,3*	*2,6*	*6,7*
2001	*5,3*	*1,3*	*8,0*
2002	*3,2*	*1,5*	*6,7*
2003	*2,1*	*1,3*	*6,3*
2004	*3,2*	*0,7*	*7,9*
2005	*4,5*	*0,5*	*6,3*
2006	*4,2*	*0,5*	*7,5*
2007	*2,4*	*0,8*	*5,1*
2008	*2,4*	*1,6*	*5,8*
2009	*2,7*	*0,8*	*4,2*
2010	*1,3*	*1,3*	*5,2*
2011	*1,9*	*1,9*	*4,0*
2012	*2,6*	*0,5*	*5,0*
2013	*2,7*	*0,8*	*7,5*
2014	*0,5*	*0,2*	*3,5*
2015	*1,5*	*0,5*	*5,1*
2016	*2,8*	*1,6*	*4,4*
2017	*1,9*	*0,7*	*4,2*

[1] In der 1. Lebenswoche Gestorbene und Totgeborene

4.8 GESTORBENE SÄUGLINGE NACH DEM ALTER UND GESCHLECHT IM JAHR 2017

Alter	Gesamt [abs.]	Knaben [abs.]	Mädchen [abs.]
Gesamt	**11**	**6**	**5**
Unter 1 Tag	7	3	4
1 bis unter 2 Tage	-	-	-
2 bis unter 3 Tage	-	-	-
3 bis unter 7 Tage	-	-	-
7 Tage bis unter 1 Monat	1	1	-
1 bis unter 7 Monate	3	2	1
7 bis unter 12 Monate	-	-	-

4.9 GESTORBENE SAUGLINGE NACH TODESURSACHEN UND ALTER IM JAHR 2017

Todesursachen	ICD-Code	Gesamt	Alter				
			Unter 2 Tage	2- unter 7 T.	7- unter 30 T.	1- unt. 7 Mon.	7- unt. 12 Mon.
		[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt		**11**	**7**	**-**	**1**	**3**	**-**
Kombinierter Immundefekt, nicht näher bezeichnet	D819	1	-	-	-	1	-
Schädigung des Feten und Neugeborenen durch sonstige und nicht näher	P022	1	1	-	-	-	-
Schädigung des Feten und Neugeborenen durch Chorioamnionitis	P027	1	-	-	1	-	-
Neugeborenes mit extrem niedrigem Geburtsgewicht	P070	1	1	-	-	-	-
Neugeborenes mit extremer Unreife	P072	1	1	-	-	-	-
Angeborener Hydrozephalus, nicht näher bezeichnet	Q039	1	1	-	-	-	-
Angeborene Fehlbildung des Herzens, nicht näher bezeichnet	Q249	1	-	-	-	1	-
Sonstige näher bezeichnete angeborene Fehlbildungen der weiblichen Genitalorgane	Q528	1	1	-	-	-	-
Arthrogryposis multiplex congenita	Q743	1	-	-	-	1	-
Angeborene Fehlbildung, nicht näher bezeichnet	Q899	1	1	-	-	-	-
Patau-Syndrom, nicht näher bezeichnet	Q917	1	1	-	-	-	-

5 EHESCHLIEßUNGEN

5.1 ENTWICKLUNG DER EHESCHLIEßUNGEN IN VORARLBERG, 1950 BIS 2017

Jahr	Eheschließungen [abs.]	Bevölkerungsstand [1] [abs.]	Heiratsziffer [2] [abs.]
1950	1.694	194.000	8,7
1955	1.814	203.000	8,9
1960	2.061	225.000	9,2
1965	2.110	252.000	8,4
1970	2.009	284.000	7,1
1975	1.649	306.000	5,4
1980	1.912	313.000	6,1
1985	1.833	318.000	5,8
1986	2.078	321.000	6,5
1987	3.164	324.000	9,8
1988	1.510	326.000	4,6
1989	1.905	332.000	5,7
1990	2.137	339.000	6,3
1991	2.002	332.000	6,0
1992	2.044	337.000	6,1
1993	1.971	340.000	5,8
1994	1.913	342.000	5,6
1995	1.798	343.000	5,2
1996	1.890	344.000	5,5
1997	1.632	345.000	4,7
1998	1.614	346.000	4,7
1999	1.680	348.000	4,8
2000	1.620	350.000	4,6
2001	1.324	352.000	3,8
2002	1.514	354.000	4,3
2003	1.456	357.000	4,1
2004	1.445	360.000	4,0
2005	1.520	362.000	4,2
2006	1.512	365.000	4,1
2007	1.606	366.000	4,4
2008	1.578	368.000	4,3
2009	1.469	369.000	4,0
2010	1.629	370.000	4,4
2011	1.513	372.000	4,1
2012	1.635	373.000	4,4
2013	1.522	375.000	4,1
2014	1.710	378.000	4,5
2015 [3]	2.261	383.000	5,9
2016	2.218	388.000	5,7
2017	2.256	391.000	5,8

[1] Bis 1990 nach der Verwaltungszählung, ab 1991 Bevölkerung mit Hauptwohnsitz (Fortschreibung), ab 1996 Verwaltungszählung mit Hauptwohnsitz,

[2] Eheschließungen bis 1990 bezogen auf 1.000 polizeilich gemeldete Einwohner, ab 1991 mit Hauptwohnsitz, Jahresdurchschnitt

[3] Ab dem Berichtsjahr 2015 werden die örtlichen Eheschließungen aus dem Personenstandsregister ermittelt. Übergeordnetes Kriterium ist der gemeinsame Wohnort. Dann erfolgt die Zuordnung nach dem Wohnort des Mannes in Vorarlberg. Ist dieser im Ausland, wird der Wohnort der Frau in Vorarlberg herangezogen. (Siehe weitere Erläuterungen im Textteil Eheschließungen)

5.2 HEIRATSZIFFERN IM INTERNATIONALEN VERGLEICH IM JAHR 2015

Staat	Promille [‰]	Staat	Promille [‰]
Österreich	*5,2*	Portugal	*3,1*
Belgien	*3,6*	Russische Föderation (2014)	*8,3*
Deutschland	*4,9*	Schweden	*5,3*
Finnland	*4,5*	Schweiz	*5,0*
Frankreich	*3,6*	Spanien	*3,6*
Italien	*3,2*	Türkei	*7,7*
Liechtenstein (2012)	*5,0*	Ukraine (2013)	*6,7*
Niederlande	*3,8*	Vereinigtes Königreich (2013)	*4,3*
Norwegen	*4,5*	Weißrussland [Belarus] (2014)	*8,9*

Anmerkung: Für das Jahr 2017 standen zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Publikation noch keine aktuellen Daten zur Verfügung.

5.3 HEIRATSZIFFERN NACH BUNDESLÄNDERN, 2013 BIS 2017

	2013 [‰]	2014 [‰]	2015 [‰]	2016 [‰]	2017 [‰]
Österreich	**4,6**	**4,3**	**4,4**	**5,2**	**5,1**
Burgenland	3,7	3,8	4,3	4,3	4,6
Kärnten	4,0	4,2	4,8	4,8	4,9
Niederösterreich	4,2	4,3	4,9	4,9	4,9
Oberösterreich	4,4	4,6	5,4	5,3	5,4
Salzburg	4,4	4,4	5,3	5,6	5,5
Steiermark	4,1	4,3	5,0	4,9	4,9
Tirol	4,2	4,3	5,2	5,3	5,2
Vorarlberg	4,1	4,5	5,9	5,7	5,8
Wien	4,5	4,5	5,3	5,3	5,1

Anmerkung: Die Bevölkerungszahlen der Bundesländer (ausgenommen Vorarlberg) entstammen dem ZMR der STATISTIK AUSTRIA; Vorarlberg: Verwaltungszählung

5.4 EINGETRAGENE PARTNERSCHAFTEN IN VORARLBERG

Jahr	Gesamt	Geschlecht der Partner	
		männlich	weiblich
	[abs.]	[abs.]	[abs.]
2010	12	4	8
2011	3	1	2
2012	7	5	2
2013	15	4	11
2014	9	7	2
2015	10	7	3
2016	16	8	8
2017	13	6	7

5.5 EHESCHLIEßUNGEN NACH WOHNORTKRITERIEN IM JAHR 2017

Verwaltungsbezirk Bludenz

	Gesamt	Eheschließungen nach dem		Heiratsziffer
		Wohnort des Mannes	Wohnort der Frau [1)]	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[‰]
Vorarlberg	**2.256**	**2.098**	**158**	**5,8**
Bezirk Bludenz	**329**	**314**	**15**	**5,2**
Bartholomäberg	19	18	1	8,0
Blons	0	0	-	-
Bludenz	78	72	6	5,4
Bludesch	13	13	-	5,4
Brand	3	3	-	4,2
Bürs	13	12	1	4,0
Bürserberg	3	3	-	5,4
Dalaas	10	10	-	6,3
Fontanella	1	1	-	2,3
Gaschurn	9	9	-	6,1
Innerbraz	7	6	1	7,1
Klösterle	6	6	-	8,7
Lech	10	10	-	6,5
Lorüns	1	1	-	3,3
Ludesch	15	15	-	4,4
Nenzing	22	21	1	3,5
Nüziders	31	29	2	6,3
Raggal	7	7	-	8,0
St. Anton i.M.	5	5	-	6,8
St. Gallenkirch	12	12	-	5,3
St. Gerold	3	3	-	7,4
Schruns	13	13	-	3,4
Silbertal	5	5	-	6,0
Sonntag	2	2	-	3,0
Stallehr	0	0	-	-
Thüringen	11	10	1	4,9
Thüringerberg	4	4	-	5,6
Tschagguns	14	14	-	6,3
Vandans	12	10	2	4,5

Verwaltungsbezirk Bregenz

	Gesamt	Eheschließungen nach dem		Heiratsziffer
		Wohnort des Mannes	Wohnort der Frau [1)]	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[‰]
Bezirk Bregenz	**735**	**675**	**60**	**5,5**
Alberschwende	21	20	1	6,5
Andelsbuch	13	13	-	5,1
Au	8	8	-	4,6
Bezau	9	8	1	4,5
Bildstein	3	3	-	4,0
Bizau	4	4	-	3,7
Bregenz	145	129	16	4,9
Buch	2	2	-	3,4
Damüls	2	2	-	6,5
Doren	7	7	-	6,8
Egg	14	14	-	3,9
Eichenberg	3	3	-	7,2
Fußach	16	15	1	4,2
Gaißau	12	11	1	6,6
Hard	84	76	8	6,2
Hittisau	10	10	-	4,9
Höchst	48	46	2	6,0
Hörbranz	31	27	4	4,9
Hohenweiler	10	9	1	7,8
Kennelbach	9	8	1	4,7
Krumbach	4	4	-	3,9
Langen bei Bregenz	13	11	2	9,2
Langenegg	7	6	1	6,2
Lauterach	64	58	6	6,2
Lingenau	15	15	-	10,3
Lochau	36	34	2	6,2
Mellau	13	11	2	9,9
Mittelberg	32	28	4	6,5
Möggers	2	1	1	3,7
Reuthe	2	2	-	3,0
Riefensberg	6	6	-	5,5
Schnepfau	2	2	-	4,4
Schoppernau	6	6	-	6,3
Schröcken	1	1	-	4,6
Schwarzach	24	22	2	6,1
Schwarzenberg	2	0	2	1,1
Sibratsgfäll	1	1	-	2,5
Sulzberg	9	9	-	4,9
Warth	1	1	-	6,2
Wolfurt	44	42	2	5,2

Verwaltungsbezirk Dornbirn

	Gesamt	Eheschließungen nach dem		Heiratsziffer
		Wohnort des Mannes	Wohnort der Frau [1]	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[‰]
Bezirk Dornbirn	**573**	**530**	**43**	**6,5**
Dornbirn	323	303	20	6,6
Hohenems	105	90	15	6,5
Lustenau	145	137	8	6,4

Verwaltungsbezirk Feldkirch

Bezirk Feldkirch	**619**	**579**	**40**	**5,8**
Altach	43	41	2	6,5
Düns	3	3	-	7,2
Dünserberg	1	1	-	6,5
Feldkirch	196	179	17	5,9
Frastanz	34	30	4	5,3
Fraxern	5	5	-	7,1
Göfis	22	20	2	6,7
Götzis	67	64	3	5,8
Klaus	19	19	-	6,0
Koblach	32	29	3	7,0
Laterns	6	6	-	9,1
Mäder	31	30	1	7,7
Meiningen	18	17	1	8,0
Rankweil	65	59	6	5,5
Röns	1	1	-	2,8
Röthis	12	12	-	6,2
Satteins	13	13	-	4,9
Schlins	6	6	-	2,5
Schnifis	2	2	-	2,5
Sulz	8	8	-	3,1
Übersaxen	2	2	-	3,2
Viktorsberg	1	1	-	2,4
Weiler	13	13	-	6,2
Zwischenwasser	19	18	1	5,9

[1] Ab dem Berichtsjahr 2015 werden die örtlichen Eheschließungen aus dem Personenstandsregister ermittelt. Übergeordnetes Kriterium ist der gemeinsame Wohnort. Dann erfolgt die Zuordnung nach dem Wohnort des Mannes in Vorarlberg. Ist dieser im Ausland, wird der Wohnort der Frau in Vorarlberg herangezogen. (Siehe weitere Erläuterungen im Textteil Eheschließungen)

5.6 ALTER DER BRAUTLEUTE IM JAHR 2017

Vollendete Altersjahre	Braut		Bräutigam	
	[abs.]	[%]	[abs.]	[%]
Gesamt	**2.256**	***100,0***	**2.256**	***100,0***
16	1	*0,0*	-	-
17	-	-	-	-
18	14	*0,6*	1	*0,0*
19	22	*1,0*	3	*0,1*
20	28	*1,2*	12	*0,5*
21	58	*2,6*	15	*0,7*
22	53	*2,3*	33	*1,5*
23	74	*3,3*	39	*1,7*
24	90	*4,0*	66	*2,9*
25	90	*4,0*	65	*2,9*
26	111	*4,9*	77	*3,4*
27	131	*5,8*	105	*4,7*
28	122	*5,4*	113	*5,0*
29	117	*5,2*	97	*4,3*
30	127	*5,6*	116	*5,1*
31	101	*4,5*	106	*4,7*
32	102	*4,5*	124	*5,5*
33	97	*4,3*	100	*4,4*
34	92	*4,1*	110	*4,9*
35	85	*3,8*	91	*4,0*
36	89	*3,9*	91	*4,0*
37	64	*2,8*	66	*2,9*
38	54	*2,4*	72	*3,2*
39	46	*2,0*	73	*3,2*
40 bis 44	140	*6,2*	199	*8,8*
45 bis 49	121	*5,4*	147	*6,5*
50 bis 59	177	*7,8*	233	*10,3*
60 bis 69	39	*1,7*	80	*3,5*
70 u. mehr	11	*0,5*	22	*1,0*

Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen

5.7 MITTLERES (MEDIAN) HEIRATSALTER, 1975 BIS 2017

Jahr	[Alter] **Gesamt**	[Alter] **Bräutigam**	[Alter] **Braut**
1975	23,6	25,1	22,0
1980	23,8	25,2	22,4
1985	24,6	25,9	23,3
1990	25,8	26,9	24,6
1991	26,3	27,4	25,1
1992	26,5	27,5	25,4
1993	26,8	28,0	25,5
1994	27,0	28,2	25,7
1995	27,5	28,8	26,2
1996	27,6	28,7	26,3
1997	27,8	29,3	27,0
1998	28,6	30,0	27,3
1999	29,5	30,6	28,4
2000	29,3	30,7	27,9
2001	29,7	31,0	28,2
2002	29,9	31,6	28,2
2003	30,3	31,7	28,9
2004	30,7	32,1	29,0
2005	31,2	32,9	29,3
2006	31,4	33,2	29,6
2007	31,4	33,3	30,0
2008	32,1	33,9	30,7
2009	32,2	33,7	30,8
2010	32,2	34,1	30,7
2011	32,5	34,1	31,2
2012	32,5	33,8	31,1
2013	32,9	34,5	31,4
2014	32,6	34,1	31,6
2015	33,0	34,5	31,6
2016	33,2	34,3	32,1
2017	33,2	34,5	31,9

5.8 MITTELWERTE DER ALTERSDIFFERENZ DER HEIRATENDEN NACH DEM ALTER DES BRÄUTIGAMS (BRÄUTIGAM IST … JAHRE ÄLTER ALS DIE BRAUT) IM JAHR 2017

Vollendete Altersjahre	Anzahl [Jahre]	Arithmetisches Mittel [Jahre]	Zentralwert (Median) [Jahre]
Gesamt	**2.256**	**+ 3,01**	**+ 2,55**
Unter 20	4	- 6,05	- 3,67
20 bis unter 25	167	+ 0,29	+ 1,07
25 bis unter 30	455	+ 0,85	+ 1,07
30 bis unter 35	556	+ 1,95	+ 2,17
35 bis unter 40	393	+ 3,70	+ 3,46
40 und mehr	681	+ 5,63	+ 4,91

5.9 ALTERSUNTERSCHIED DER BRAUTLEUTE IM JAHR 2017

Altersunterschied	Gesamt	Vollendete Altersjahre des Bräutigams					
		Unt. 20 J.	20 bis 24 J.	25 bis 29 J.	30 bis 34 J.	35 bis 39 J.	40 u.mehr J.
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt	**2.256**	**4**	**165**	**457**	**556**	**393**	**681**
Braut ist älter							
6 u. mehr Jahre	88	2	9	19	22	8	28
4 bis 5 Jahre	59	-	3	13	17	5	21
3 Jahre	59	-	8	11	17	4	19
2 Jahre	67	-	8	23	19	8	9
1 Jahr	98	1	10	27	33	13	14
Braut ist gleich alt	415	1	53	133	91	60	77
Braut ist jünger							
1 Jahr	248	-	33	64	79	35	37
2 Jahre	215	-	18	58	58	44	37
3 Jahre	188	-	15	42	51	45	35
4 Jahre	159	-	4	22	49	32	52
5 Jahre	138	-	3	23	30	27	55
6 Jahre	116	-	1	11	35	30	39
7 Jahre	74	-	-	4	20	24	26
8 Jahre	62	-	-	5	14	10	33
9 Jahre	57	-	-	2	11	18	26
10 Jahre	41	-	-	-	4	7	30
11 Jahre	40	-	-	-	3	8	29
12 Jahre	30	-	-	-	1	7	22
13 Jahre	22	-	-	-	2	2	18
14 Jahre	25	-	-	-	-	4	21
15 Jahre	17	-	-	-	-	1	16
16 Jahre	6	-	-	-	-	-	6
17 Jahre	9	-	-	-	-	1	8
18 Jahre	4	-	-	-	-	-	4
19 Jahre	3	-	-	-	-	-	3
20 Jahre	3	-	-	-	-	-	3
21 bis 25 Jahre	6	-	-	-	-	-	6
26 bis 30 Jahre	3	-	-	-	-	-	3
31 u. mehr Jahre	4	-	-	-	-	-	4

5.10 STAATSANGEHÖRIGKEIT DER BRAUTLEUTE IM JAHR 2017

5.10.1 Häufigkeiten

Staatsangehörigkeit des Bräutigams	Gesamt	Staatsangehörigkeit der Braut							
		Österreich	D	übr. EU	ehem. Jug. [1]	CH, FL	Türk.	Sonst.	Staatenlos
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Gesamt	**2.256**	**1.744**	**140**	**86**	**67**	**25**	**76**	**104**	**14**
Österreich	1.770	1.431	106	45	32	24	54	73	5
Deutschland	134	92	24	9	-	-	2	7	-
übrige EU	69	39	-	18	10	-	-	1	1
ehem. Jug. [1]	73	38	5	7	22	-	-	1	-
Schweiz, FL	32	30	-	2	-	-	-	-	-
Türkei	114	86	5	4	1	-	18	-	-
Sonstige	46	23	-	1	1	1	-	19	1
Staatenlos	18	5	-	-	1	-	2	3	7

[1] Bosnien-Herzegowina, Kosovo, Mazedonien, Montenegro und Serbien (ohne Kroatien und Slowenien)

5.10.2 In Prozent

	[%]	[%]	[%]	[%]	[%]	[%]	[%]	[%]	[%]
Gesamt	**100,0**	**77,3**	**6,2**	**3,8**	**3,0**	**1,1**	**3,4**	**4,6**	**0,6**
Österreich	78,5	63,4	4,7	2,0	1,4	1,1	2,4	3,2	0,2
Deutschland	5,9	4,1	1,1	0,4	-	-	0,1	0,3	-
übrige EU	3,1	1,7	-	0,8	0,4	-	-	0,0	0,0
ehem. Jug. [1]	3,2	1,7	0,2	0,3	1,0	-	-	0,0	-
Schweiz, FL	1,4	1,3	-	0,1	-	-	-	-	-
Türkei	5,1	3,8	0,2	0,2	0,0	-	0,8	-	-
Sonstige	2,0	1,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,8	0,0
Staatenlos	0,8	0,2	-	-	0,0	-	0,1	0,1	0,3

Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen

5.11 RELIGIONSBEKENNTNIS DER BRAUTLEUTE IM JAHR 2017

Bräutigam	Gesamt		Braut									
			Röm. kath.		Evangelisch		Islamisch		Andere [1]		Konfessionslos, Unbekannt	
	[abs.]	[%]	[abs.]	[%]	[abs.]	[%]	[abs.]	[%]	[abs.]	[%]	[abs.]	[%]
Gesamt	**2.256**	***100,0***	**893**	***39,6***	**33**	***1,5***	**142**	***6,3***	**61**	***2,7***	**1.127**	***50,0***
Römisch katholisch	869	*38,5*	676	*30,0*	21	*0,9*	2	*0,1*	15	*0,7*	155	*6,9*
Evangelisch	28	*1,2*	15	*0,7*	3	*0,1*	-	-	1	*0,0*	9	*0,4*
Islamisch	149	*6,6*	5	*0,2*	-	-	113	*5,0*	2	*0,1*	29	*1,3*
Anderes Bekenntnis [1]	44	*2,0*	5	*0,2*	-	-	2	*0,1*	27	*1,2*	10	*0,4*
Konfessionslos, Unbek.	1.166	*51,7*	192	*8,5*	9	*0,4*	25	*1,1*	16	*0,7*	924	*41,0*

[1] einschließlich Zeugen Jehovas

5.12 BISHERIGER FAMILIENSTAND DER BRAUTLEUTE IM JAHR 2017

Bräutigam	Gesamt		Braut					
			ledig		Verwitwet		Geschieden	
	[abs.]	[%]	[abs.]	[%]	[abs.]	[%]	[abs.]	[%]
Gesamt	**2.256**	***100,0***	**1.813**	***80,4***	**8**	***0,4***	**435**	***19,3***
Ledig	1.801	*79,8*	1.626	*72,1*	3	*0,1*	172	*7,6*
Verwitwet	20	*0,9*	3	*0,1*	2	*0,1*	15	*0,7*
Geschieden	435	*19,3*	184	*8,2*	3	*0,1*	248	*11,0*

Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen

5.13 ERST-EHEN, 1985 BIS 2017

Jahr	Eheschließungen gesamt	Davon Erst-Ehen	
	[abs.]	[abs.]	[%]
1985	1.833	1.544	*84,2*
1990	2.137	1.645	*77,0*
1995	1.798	1.344	*74,7*
1996	1.890	1.412	*74,7*
1997	1.632	1.204	*73,8*
1998	1.614	1.180	*73,1*
1999	1.680	1.146	*68,2*
2000	1.620	1.159	*71,5*
2001	1.324	915	*69,1*
2002	1.514	1.029	*68,0*
2003	1.456	980	*67,3*
2004	1.445	998	*69,1*
2005	1.520	1.007	*66,3*
2006	1.512	1.009	*66,7*
2007	1.606	1.065	*66,3*
2008	1.578	1.076	*68,2*
2009	1.469	1.006	*68,5*
2010	1.629	1.119	*68,7*
2011	1.513	1.027	*67,9*
2012	1.635	1.147	*70,2*
2013	1.522	1.060	*69,6*
2014	1.710	1.208	*70,6*
2015	2.261	1.585	*70,1*
2016	2.218	1.565	*70,6*
2017	2.256	1.626	*72,1*

5.14 EHESCHLIEßUNGEN NACH DEM EHESCHLIEßUNGSMONAT UND VERWALTUNGSBEZIRKEN IM JAHR 2017

	Vorarlberg	Verwaltungsbezirke				Monatsindex [1]
		Bludenz	Bregenz	Dornbirn	Feldkirch	2013/2017
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[Indexpunkte]
Gesamt	**2.256**	**329**	**735**	**573**	**619**	**100**
Jänner	73	11	27	14	21	40
Februar	97	14	31	29	23	53
März	135	15	52	26	42	56
April	144	18	42	39	45	88
Mai	253	37	91	67	58	156
Juni	265	36	82	66	81	144
Juli	336	55	101	81	99	141
August	273	32	93	80	68	152
September	321	62	100	71	88	164
Oktober	191	29	58	46	58	103
November	91	12	31	34	14	49
Dezember	77	8	27	20	22	54

[1] Im 5-Jahresdurchschnitt, gewichtet durch die durchschnittlichen Tage pro Monat

5.15 BEGRÜNDUNGEN EINGETRAGENER PARTNERSCHAFTEN IM JAHR 2017

5.15.1 Altersgruppen der eingetragenen Partner

	männliche Partner [abs.]	weibliche Partner [abs.]
Gesamt	**12**	**14**
18 b. u. 30 Jahre	3	10
30 b. u. 40 Jahre	5	3
40 b. u. 50 Jahre	3	1
50 b. u. 60 Jahre	1	-
60 und mehr Jahre	-	-

5.15.2 Familienstand der eingetragenen Partner

Gesamt	**12**	**14**
ledig	12	14
verwitwet	-	-
geschieden	-	-

Anmerkung zu Familienstand (ab 2010): verwitwet einschließlich durch Tod aufgelöste Partnerschaft, geschieden einschließlich aufgelöste Partnerschaft

5.15.3 Staatsangehörigkeit bei Begründung eingetragener Partnerschaften

Anzahl Begründungen	**13**
beide Personen Österreich	6
eine Person Österreich	5
keine Person Österreich	2

6 EHELÖSUNGEN

6.1 EHELÖSUNGEN, 1996 BIS 2017

Jahr	Gesamt	Ehelösungsgrund			Ehescheidungen in % [2]	Gesamtscheidungsrate [3]
		Tod	Scheidung	Nichtigkeitserkl. [1]		
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[%]	[%]
1996	1.754	967	777	1	*44,3*	*39,3*
1997	1.804	978	826	-	*45,8*	*42,0*
1998	1.792	976	815	1	*45,5*	*41,4*
1999	1.774	947	827	-	*46,6*	*42,8*
2000	1.801	951	849	1	*47,1*	*44,3*
2001	1.947	956	991	-	*50,9*	*52,0*
2002	1.779	940	839	-	*47,2*	*45,2*
2003	1.838	994	844	-	*45,9*	*46,6*
2004	1.747	967	775	5	*44,4*	*43,0*
2005	1.699	925	769	5	*45,3*	*42,8*
2006	1.814	1.001	808	5	*44,5*	*46,2*
2007	1.821	1.007	812	2	*44,6*	*46,8*
2008	1.846	1.020	822	4	*44,5*	*47,8*
2009	1.815	1.005	807	3	*44,5*	*47,4*
2010	1.869	1.058	808	3	*43,2*	*47,2*
2011	1.791	1.049	736	6	*41,1*	*43,3*
2012	1.808	1.091	712	5	*39,4*	*42,3*
2013	1.797	1.103	691	3	*38,5*	*41,0*
2014	1.799	1.110	687	2	*38,2*	*41,0*
2015	1.875	1.211	664	-	*35,4*	*39,7*
2016	1.885	1.233	650	2	*34,5*	*38,9*
2017	1.966	1.248	714	4	*36,3*	*42,4*

[1] ab 2005 einschließlich Aufhebung

[2] Anteil der Scheidungen an Ehelösungen Gesamt

[3] Bezogen auf jene Ehescheidungsjahrgänge, aus denen sie stammen: Summe der einjährigen ehedauerspezifischen Scheidungsraten

6.2 EHESCHLIEßUNGEN UND EHELÖSUNGEN NACH BUNDESLÄNDERN IM JAHR 2017

	Eheschließungen	Ehelösungen durch				Eheschließungsüberschuss/-defizit
		Tod	Aufhebung	Nichtigkeitserkl.	Ehescheidung	
	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]	[abs.]
Österreich	**44.981**	**32.419**	**15**	**25**	**16.180**	**-3.658**
Burgenland	1.350	1.382	-	-	527	-559
Kärnten	2.749	2.345	1	1	950	-548
Niederösterreich	8.143	6.954	1	1	3.241	-2.054
Oberösterreich	7.886	5.526	1	8	2.522	-171
Salzburg	3.030	1.893	-	-	919	218
Steiermark	6.124	5.074	2	1	2.019	-972
Tirol	3.918	2.357	2	2	1.134	423
Vorarlberg	2.256	1.248	3	1	714	290
Wien	9.525	5.640	5	11	4.154	-285

6.3 SCHEIDUNGSALTER DER EHEGATTEN IM JAHR 2017

	Ehegatte		Ehegattin	
	[abs.]	*[%]*	[abs.]	*[%]*
Gesamt	**714**	***100,0***	**714**	***100,0***
Unter 20	-	-	1	*0,1*
20 bis unter 30	49	*6,9*	82	*11,5*
30 bis unter 40	181	*25,4*	230	*32,2*
40 bis unter 50	255	*35,7*	240	*33,6*
50 und mehr	229	*32,1*	161	*22,5*

6.4 EHESCHEIDUNGEN NACH DEM ALTERSUNTERSCHIED DER EHEGATTEN IM JAHR 2017

Altersunterschied (Jahre)	**Gesamt**	**Frau jünger als der Mann**		**Mann jünger als die Frau**	
	[abs.]	[abs.]	*[%]*	[abs.]	*[%]*
Gesamt	**714**	**534**	***74,0***	**180**	***25,2***
Unter 1	119	64	*53,8*	55	*46,2*
1 bis unter 5	267	199	*74,5*	68	*25,5*
5 bis unter 10	236	196	*83,1*	40	*16,9*
10 bis unter 20	82	66	*80,5*	16	*19,5*
20 und mehr	10	9	*90,0*	1	*10,0*

6.5 EHESCHEIDUNGEN NACH DER EHEDAUER IM JAHR 2017

Ehedauer (Jahre)	[abs.]	*[%]*
Gesamt	**714**	***100,0***
Unter 1	9	*1,3*
1 bis unter 5	139	*19,5*
5 bis unter 10	163	*22,8*
10 bis unter 20	224	*31,4*
20 und mehr	179	*25,1*

Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen

6.6 EHESCHEIDUNGEN NACH DER ZAHL DER KINDER UNTER 14 JAHREN IM JAHR 2017

Kinderzahl	[abs.]	*[%]*
Gesamt	**714**	***100,0***
Keine Kinder	416	*58,3*
Ein Kind	149	*20,9*
Zwei Kinder	128	*17,9*
Drei Kinder	17	*2,4*
Vier und mehr Kinder	4	*0,6*

6.7 KINDER UNTER 14 JAHREN AUS GESCHIEDENEN EHEN IM JAHR 2017

Kinderzahl	[abs.]	*[%]*
Gesamt	**474**	***66,4***
Ein Kind	335	*46,9*
Zwei Kinder	136	*19,0*
Drei Kinder	3	*0,4*
Vier Kinder	-	-
Fünf und mehr Kinder	-	-

Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen

6.8 SCHEIDUNGSZIFFERN NACH BUNDESLÄNDERN, 2012 BIS 2017 (EHESCHEIDUNGEN AUF 1.000 EW.)

	2012 [‰]	2013 [‰]	2014 [‰]	2015 [‰]	2016 [‰]	2017 [‰]
Österreich	**2,0**	**1,9**	**1,9**	**1,9**	**1,8**	**1,8**
Burgenland	1,9	1,7	1,8	1,8	1,8	1,8
Kärnten	1,8	1,6	1,8	1,6	1,6	1,7
Niederösterreich	2,1	2,0	2,0	2,1	2,0	1,9
Oberösterreich	1,8	1,6	1,7	1,6	1,6	1,7
Salzburg	1,8	1,8	1,6	1,7	1,7	1,7
Steiermark	1,8	1,7	1,8	1,7	1,6	1,6
Tirol	1,6	1,5	1,6	1,6	1,6	1,5
Vorarlberg	1,9	1,8	1,8	1,7	1,7	1,8
Wien	2,6	2,4	2,5	2,3	2,2	2,2

Anmerkung: Die Bevölkerungszahlen der Bundesländer (ausgenommen Vorarlberg) entstammen dem ZMR der STATISTIK AUSTRIA.
Vorarlberg: Verwaltungszählung

6.9 SCHEIDUNGSZIFFERN IM INTERNATIONALEN VERGLEICH IM JAHR 2015

	Promille [‰]		Promille [‰]
Österreich	1,9	Portugal (2013)	2,2
Belgien	2,2	Russische Föderation (2011)	4,7
Deutschland	2,0	Schweden	2,5
Finnland	2,5	Schweiz	2,1
Frankreich	1,9	Spanien	2,1
Italien	1,4	Türkei	1,7
Liechtenstein (2012)	2,4	Ukraine (2012)	1,1
Niederlande	2,0	Vereinigtes Königreich (2014)	1,9
Norwegen	1,9	Weißrussland [Belarus] (2014)	3,7

Anmerkung: Für das Jahr 2017 standen zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Publikation noch keine aktuellen Daten zur Verfügung.

6.10 AUFLÖSUNGEN EINGETRAGENER PARTNERSCHAFTEN IM JAHR 2017

	[abs.]
Auflösung unter männlichen Partnerschaften:	-
Auflösung unter weiblichen Partnerschaften:	2

Alter der Partner bei der Auflösung der eingetragenen Partnerschaften:

Alter	männliche Partner [abs.]	weibliche Partner [abs.]
bis unter 30 Jahre	-	1
30 bis unter 50 Jahre	-	3
50 und mehr Jahre	-	-

6.11 SCHEIDUNGEN AB 1956 ABSOLUT UND AUF 1.000 EINWOHNER

Jahr	**Ehescheidungen**	
	[abs.]	Auf 1.000 der Bevölkerung [‰]
1956	122	0,59
1957	102	0,48
1958	158	0,73
1959	162	0,74
1960	173	0,78
1961	131	0,58
1962	173	0,75
1963	153	0,65
1964	218	0,91
1965	202	0,83
1966	157	0,62
1967	242	0,94
1968	260	0,99
1969	258	0,97
1970	313	1,15

Tabellenfortsetzung

Jahr	Ehescheidungen	
		Auf 1.000 der Bevölkerung
	[abs.]	[‰]
1971	256	0,92
1972	232	0,81
1973	274	0,94
1974	340	1,16
1975	331	1,12
1976	378	1,28
1977	407	1,36
1978	402	1,34
1979	370	1,22
1980	473	1,56
1981	555	1,82
1982	540	1,76
1983	492	1,60
1984	570	1,85
1985	544	1,76
1986	524	1,68
1987	544	1,74
1988	565	1,79
1989	692	2,16
1990	677	2,07
1991	663	2,00
1992	662	1,97
1993	737	2,18
1994	735	2,16
1995	787	2,30
1996	777	2,26
1997	826	2,39
1998	815	2,35
1999	827	2,38
2000	849	2,43
2001	991	2,82
2002	839	2,37
2003	844	2,36
2004	775	2,15
2005	769	2,12
2006	808	2,22
2007	812	2,22
2008	822	2,24
2009	807	2,19
2010	808	2,18
2011	736	1,98
2012	712	1,91
2013	691	1,84
2014	687	1,82
2015	664	1,74
2016	650	1,67
2017	714	1,82